Wiesbadener Canbla

Wöchentlich mit einer täglichen



7 Ausgaben Unterhaltungsbeilage. 7 Ausgaben

Donnerstag, 15. Oftober 1936.

84. Jahrgang.

Eden mahnt zur Mäßigung.

Das Bestreben Londons, "die Temperatur herabzusehen". - Der neue sowjetruffifche Borftof im Richteinmischungsausschuß. — Belgiens felbständige Politit.

Erflärungen König Leopolds.

Belgiens selbständige Politit.

leste jowjetrusjische Note abgelehnt mit dem Bemerken, daß sie Lein neues Beweismaterial enthalte, sondern lediglich alte Anschuldigungen wiederbole. Auch darin zeigt sich das Behreben, ein Ansteigen der Temperatur, um nochmals das Bild aus Edens Rede zu gebrauchen, zu verhindern.

Unter dem gleichen Geschlicht muß man auch die letzten belgischen Geschlichen. Der belgische Knisterprästent hat zwar geltern eine Erdschung Knisterprästent zu war gestern eine Erdschung Knisterprästent zu der gweisel an der zusäntigten ausgenpolitischen Haltung Selziens gefalsen. Belgien will sich haltung Selziens gefalsen. Belgien will ich nicht mehr durch miltsänliche Vereinbarungen an andere Pänden Verträge auf ander binden. Es will alse Frankreich nicht auf dem Bege solgen, der ichtlestlich von dem Bet mit Wostau silbrte, iondern es firebt nach völliger Selb kandigkert gegarantiert Weutralität der Berträgegatnichter Weutralität der Berträgegatnicher Weutralität der Berträgegatnicher Weutralität der Berträgegatnicher weitriste Berträgulusterung. Sine Reutralität, der Belgien allein iberwacht. Daß Belgien vereit ist, sür dies Bolitit die erforbersichen Dere zur den gelgiens entifausch. Man halt es für sinder, daß Belgiens entifausch. Man halt es für sinder, daß Belgiens entifausch. Man halt es für sinder, daß Belgien nummehr in den geplanten Beschauft sieher weiterlich und Belgien gegnüber überpröchnungen auch keinerlei Garantien und Beistandsverpröchungen Aranterich und Belgien gegnüber überpröchnungen Aranterich und Belgien gegnüber überpröchnungen Aranterich und Belgien gegnüber über nehmen wird. Damit aber würde der Respatt sehr weiterlich Aran Berdien und Beistandsche bisser eitrechten. Rein Aunder also, das man in Paris nervös zu werden beginnt.

Die Loslösung Brüffels vom Pariser Schlepptau.

Die Rede des belgifchen Ronigs hat wie eine Bombe in Frankreich eingeschlagen.

Das gerbrochene politische Snitem von Berfailles.

Baris, 15. Oft. (Jummelbung.) Die Rüdfehr Belgiens kreigen Kentralität und die damit verbundene Los-ung Brüflels vom Bartier Schlepptau hat lachtich wie klimmungsmisig wie eine Bom de ein-Arzeichen — die Kode des belgichen Außenminiters Derzeichen — die Kode des belgichen Außenminiters alf — hatte man in Jatis nicht ernit nehmen wollen. Alf lich hier darüber lach, das der felbfändige belgiche ilt die Ausfinkten eines Weitpattes völlig an dern und das die franzölichbelgiche Generalkabszujammen-tt auf gefün digt fei.

Frankreich bezahle jest seine so zie sen Experimente. Goger die walsonissen Sumpathien leien ihm entwendet. Deutre stellt seit, mit tiesem Erstaunen dade der Quai Orian durch die Aresse am Mittinochadend die Rede des Rönigs der Zelgier erhalten, und seine Vorantündigung habe dermuten lassen, das der Konig soweit geden würde, einstachteilt und gesen der Sereicht in der West tönne diesen Mittigen. Des Patatisordert, das and London genau se energisch mie Krankreich gegen eine derartige Verlehung der internationalen Berpflichtungen zu tilndigen. Kein Gericht in der West tönne diesen Entschung der internationalen Berpflichtungen zu tilndigen. Kein Gericht das auf London genau se eine derartige Verlehung der internationalen Berpflichtungen durch ein kleines Land protestieter. Das gange internationale politische Septem der Zeit der Friedensvertige sei zu einem Richts geworden. Die folsetie Sichersbeit, so schließt das sin ungeheuerer Ersolg sür Deutschland, das ja auf die zweiseligen Absommen hin keuter.

Deutschieden, das ja auf die potiteitigen ausbund geiteuere.
Der "Bopusaire" jagt hierzu, es hobe leinen Sinn, an der Bedeutung des neuen Aurses in Belgien herumyntaten. Belgien habe amtlich den Westpatt jallen gelossen und sei zur Keutralintispolitit der Bortriegszeit zurückgetehrt. Die neue pallung Belgiens sei eines der zahlreichen Geschente, die die Bolitit Lavols Frankreich eingebracht dade. Das Blatt wuns-bert sich, daß in der Rede des Königs der Folkente die die beiteit aus dem Bölkerbund euerteen werde. "Haris Midi" ihreibt, frankreich verliere durch den Lesigiehen Kurswechsel eine Hauftliche verliere durch den Systems, auf dem seine Kuse und Sichecheit aufgebaut waren. Frankreich bezahle Jahre der Schwäcke isten.

Was will eigentlich Frankreich?

Man weiß nicht, was man down halten soll, daß die stanzöfische Bresse die unqualisizierdare Rede des Kommunistenhäuptlings Thorez ihren Tesern aunächt vorenthalten hat und daß sie über den am Montag ersolgten deu tich en Brote kichritt auch erst dersichtete, nachdem die Nachricht in den deutlich auf erstelle, nachdem die Nachtspresse häte doch diese elegenheit zum Anlag nehmen können, um aufzuzeigen, in welche außenpolitische Ungelegenheiten die Regierung Bium Frankreich sicht die lich mit einer Bartet verbündet hat, die nicht die Interessen des eigenen Baterlandes wahrnimmt, sondern einsach die Seiselbe Moskaus aussührt, die unter allen Umständen auf die Störung des europäischen Friedens gerichtet sind.

Wo ist Litwinow?

Ratselraten um den Sowjet-Außenkommissar.

na. Berlin, 15. Okt. (Drahtbericht unsjeter Berliner
Abteilung.) Um Liew in o wMallade-Jinkelstein hat ein
großes Näckletraten eingelegt. Nächdem gestern gemeldet
murde, doğ er in Karis eingelegt. Nächdem gestern gemeldet
inchten vor, nach denen er gestern bereitz in Warschaft auf getaucht jed und dott Besprechungen mit gusen
reunden gehabt haben solf. Es ist im Augendick nicht möge
isch, die Eage einvanddie un Ukren. Sedenfalls aber hat
gestern abend noch die Pariser Bresse von einem zweitägigen
Aufenthalt Letiminows in der tranzösischen Jampstade, berichtet. Daß die gange Kariser Wresse irregesischt worden ist,
dog Litwinow gar nicht in Paris war, ist wenig mahrschichtick, Aleximeter ist anzunehmen, dog er tathäcklich in
Karis welkte, daß er aber die französische Jampssacht

Das amtliche Franfreich ichweigt. Die parlamentarifche Minderheit zu ben Strafburger Brovotationen.

Die parlamentarische Minderseit zu den Straßburger Presolationen.

Baris, 14. Oft. Die Abgeordneten der parlamentarischen Minderseit sind am Mittwockseiten der parlamentarischen Minderseit sind am Mittwocksein der parlamentarischen Minderseit sind am Abstendagend unter dem Boritz des Abgeordneten Fon i ard pulammengetreten und daben zum Schlug ihrer Sigung eine Mittellung an die Festender hingeweien, die de für den fammtalische Minderseit und die Seichern hingeweien, die de für den schung auf die Seichern ingeweien, die de für den Nu mal 11. Oktober in Silos Gothringen von der Kommuniktischen Parteit ungesehenen Serjammfungen mit sich bringen tönnten. Die Gruppe habe iedech sesstenden unt gern gewesen ein und sich größenteils aus ortsfrem den Eiemenken zusammengelest dobe. Die Gruppe richte weiter ihre Grüße an die ellsssiche Berofterung sin ihr partiotisches Beispiel, das sie dem ganzen Lande gegeben habe. Sie berfritz zwar auch den in der frandssischen Frankreichseinzumischen, protestiert jedoch gegen die heftigen Warte, die in Straßburg gefallen sind.

Die Danziger Selbstschukmaknahme.

Die Begründung der Auflösung der Sozialdemotratifchen Partei.

Die Berfügung des Polizeiprafidenten.

Danzig, 14. Oft. Der Danziger Polizelpräfident hat die Auflöfung der Gozialdemotratifchen Kartel mit ihren Gliederungen und Rebenorganifationen in feinet dem Partei-vorsigenden zugestellten Berfügung wie folgt begründet:

Auflojung der Sozialdemotratischen Vartei mit ihren Glieberungen und Aebenarganisationen in seiner dem Harteisvorsschen zuseiselten Verstegende ungefellten Verfügende mie iogib begründer:

"Sei Gelegendeit der Fahndung nach bestimmten Druckschen find im Geläditsgebäude der "Danziger Bolfsstimme", des Organs der Sozialdemotratischen Kartei, mehrere Schulzwaften unter Schulzwaften gelündt, mehrere Schulzwaften unter Schulzwaften gelündt, das je en mit Aunition, da T. versteckt unter Schulzwaften, ge in nd en worden. Die darauf vorgenommenen weiteren Durchieckungen haben zu der Aestikellung gesührt, das sich ist Munition, das Festikellung gesührt, das sich im Arteibürd der Sozialdemotratischen Varteis Schulzwaften der Abelieben franktionären der Arteis Schulzwaften elenden, die in die und und unter Ausgeschleiten von Abselben der Wassen der Abelieben Versichen Karden der Wassen der Abelieben der Vartei, sondern der dem Abgeordneten Arthur Britt und den Karteivorsischen, die dem Abgoordneten Erich Brohn weit wie der Schulzwaften der Schulzwaften der Kicklied der Schulzwaften der Kicklied der Schulzwaften der Kicklied der Schulzwaften der Schulzwaft

Mit der Wiedererneuerung biefer rechtsträftig aufge-löften Rampftruppe hat die Führung der Sozialdemotratischen Bartei den Erfolg bebordlicher Anordnungen zu vereifeln gefucht.

Die Auflölung der Sozialdemostatischen Partei ist dem nach dereckingt und notwendig auf Grund von § 2. Web-staden e und d, des Reichsvereinsgeless in der Kassung der Kechtsverordnungen vom 30, 6, 1933 und 16. Juli 1936.

Appell an alle aufbauwilligen Rrafte.

Dangig, 14. Oft, Der nationassozialiftifche "Dangiger poiten" bemertt gur Auflösung ber Dangiger GPD, u. o

Appell an alle aufbauwilligen Arafte.

Danzige, 14. Ott. Der nationalsozialitische "Danziger
Torpolien" bemertt zur Aufstäung der Danziger SPD. u. a.
iolgendes:

Die Danziger ASDAF. hat dem offenen und untersibilischen Rampt ihrer Feinde Labre binduch zugeschen. Die
Danziger Reglerung dar fich beleibigen und beschimpeln algen
Nationalsozialiten find überjallen und ermordet worden. Die
Gegner wurden frech, weit is de Vangmut und Geduß im
eine Schwäcke hielten.

Isder Staat hat für seine eigene Sichecheit zu lorgen
und jede Staatsführung dat die Kilicht, in seinem Inneres
Kuhe und gescherte Kerdalinzise im Interesse und die data zu gewährtung bat die Kilicht, in seinem Inneres
Kuhe und gescherte Kerdalinzise im Inanzig nicht entziehn
Sie hat bereits im Sahre 1833 die KKD. wegen Nautseindlicher Betätigung verbieten lassen. Die anderen Karteen
daben Kemdrungsfreibeit gehoht, wie sie dies in diese
Umfange in den anderen demotratischen Kanteen
Deposition sparteien eine dem unt zu eine Karteen
Deposition sparteien eine dem unt die
licht langem hinter den Kulissen eine Mung eitst der
Sie al selbit vor. Ihre unterstölige Arbeit galt der Zobereitung einer bürgertrigeschnischen Ausstenderung
Die Sordisder in Spanien und anderswo wirften auf den
Bischungen zu ausländischen Steinundsreisung.
Die Korbilder in Spanien und anderswo wirften auf den
Bischungen zu ausländischen Steine sich eine geheit mer
Abischaum der Kassen. Die GKD. nichte an die Steile
verbeidenen KBD. Sie ich us is die ert geheit mer

ziet Kampfirung der SKD. werde und indirerten Begiedungen zu ausländischen Steilen söcherung aus Bildung einer Boltstont. Die SKD. nützte an die Steile
verbeidenen KBD. Sie ich us is die Erichte wegen

illegaler Seichtung der SKD. wurde von der Rechtime zote Kampfirung der SKD. Werde uns der hie keine Das Berdot der SKD. wurde von der Kerdischungen

Die nationallozialismus erreichten Freiheit nunmehr auch in Banzig des Jandwert seigen wird.

Michalen der Kulisiung der SKD. werde ein der der der der hie die der

der n

"Die Furcht vor irgend einer unerwarteten Entwicklung."

Eden: "Die britifche Regierung ift für Richteinmischung."

Anzeichen einer Befferung.

lung im Zusammenhang mit den Ereigniffen in Spanien und ging vor allem auf den frangölichen Richteinmlichungsschrift und die Errichtung des Londoner Uberwachungsausschulle ein.

oringen tant.

Auf das Währungsablömmen übergehend, et klätte der Auskenminister, die "drei größen Demokratier hätten die Initiative ergriffen, weil sie die einzigen Mädesgewesen leien, die das int konnten, sie hätten sie mit dem einzigen Jele ergriffen, erwas zu tun, was zu einer Kermehrund des Welthondels insgejamt sühren würde. Dieses Borgebes sie natstellich nicht gegen irgend einen anderen Staat gerichte gewesen.

geweien. Jur Frage der Rüstungen sagte Sen u. a.: "Aufind damit beschäftigt, ein sehr erhebliches Frontamm für Wiederungstellung der Flotte, der Armee und der Lustwagen der Auftre und der Lustwagen beien, aber in einer Welt, wie sie deute uns einmit, it die Gärfung unserer eigenen Berbelbigung nicht aus ein münschenswertes ziel, sondern eine zwingende narionale Pflicht.

Alfichiend erfärte der Außenminifter: "In gewise Beziehung find Anzeichen einer Besiehung find Anzeichen einer Besiehung ind Anzeichen einer Besiehung einternationalen Loge zu elden. Es würde jedoch nartsein, die Augen vor den Schwierizsteiten zu ichtleißen, derwirt gegenübersteben. Es find nicht is sehr die augenicht lichen Geschren, die Selongnis det uns hervorrufen milig als vielmehr die Furcht vor irgend einer unes wartesten Entwicklung in einer bereits gespannte internationalen Loge. Unier Bestreben mus es daber sein die Eemperaturen beratzusehen. Der Aug zum Feierfann mut durch Zoleranz und Jurüdhaltung gesunderben."

Belgien erhöht die Militärdienstzeit.

Dr. phil, Guftun Schellenberg und Derlagebirefter Leinrich Dabit

Der Fortgang der Operationen gegen Madrid.

Ronfereng der nationalen Generale.

Ronterenz der nationalen Generale.

Diffabon, 14. Oft. Der Sonderbetichterfatter des "Diatio de Manha" bertchtet aus Toledo, doß die Korberettungen für den Angriff auf Madrid an der ganzen Front im Gange seien. I Milla habe eine Zusammentunft der Generale Mola, Angreichten der Generale Mola, die este und Saliquet fatigefunden, um die Einzelheiten der Vormarsches seitzungen. Die vor wenigen Tagen beseichte Ortschaft Bald de Iglesten der Vormarsches seitzungen. Die vor wenigen Tagen beseicht den der Vormarschaft der Vormarschaft

allien I Poliziofligiet und 107 Seamte der Guardia Civil ber.

Turd die Selehung der Köhlengediete von Kenarroya ein antionalistiche Truppen ist die Köhlenverlorgung von kadrid in die größen Schwierigfeiten geraten. Die Vanikimmung in der Hoapitalde möcht immer weiter. Die roten litzen luchten ihre Kährer an der Flucht aus Radrid zu midden. Die Senuhung von Kraftwagen ist nur mit besonsern Erlaubnisscheinen möglich. Ausländer können die kinden unt in Segleitung von diplomatischen Seamten deitragen nur in Segleitung von diplomatischen Seamten deiten. Auf den er ichten. Aberall werden in der Stadt Barrifaden Sau feinenfung geleitet. Die Seamten und Staatsangefüllen werzen gegwungen, nach ihrer Sützgeif beim Karrifadensau zu chen. Ber sich weigert, wir als Kolglis begeichnet und erschlieben. In den öhrer hier weiter, wir als Kolglis begeichnet und erschlieben nachen. Ber sich weigert, wir als Kolglis begeichnet und erschlieben angeköute worden. Auglefatis der keigenken chensmittellnappheit sind im Kundhunt Aufruse an die Bestlerung gerichtet worden, ich einzuschänken.

Bilbao vor dem Fall.

Lisabon, 15. Oft. (Funtmeldung.) Wie General Queipo e Llano am Mittmoshabend im Mandjuntsender Sevilla mittelite, keht der Fall von Bilbao un mittelbar bevor. Der Ring um die Stadt sei vollständig geschlossen. Im Angriff der Koten auf Granada sei gurückeichlagen morden. Auch dei Huesza hätten die Aoten eine schwere Riederlage erlitten. Sie hätten dort 250 Tote gehabt.

Borftog der nationalen Truppen gu den Oviedo-Streitfraften.

Haris, 15. Oft. (Hunsmeldung.) Havas melbet aus semeilfa, daß die dortige Sendeskation um 23 Uhr bestätigt abe, daß die Berkärfungstruppen aus Galticien den Monte karan en deleigt und ihre Aerdindung mit dem Obiedestreifträften des Generals Aranda hergestellt hätten. Dieden Truppen seine in die Hindig geschagen worden und üben Aruppen seine in die Hindig geschagen worden und üben die geschaften werden die Gedog eine die entwerde die Gedog eine die nationalen Truppen weiter vorgerüff und änden bei Billa del Prade.

Rommandant und der 1. Offizier des roten geritörers "Gravina" ergeben fich.

London, 14. Oft. Wie Reuter aus Gibraltar melbet, sen am Mittwoch der Kommandunt und der 1. Offizier des mitgen Neglerungsgeridrers "Gravina" auf einem drittlichen mpfer in Gibraltar ein und begaden sich aufcließend nach geerras, um sich den Nationalisten zu ergoben. Sie teilten , dah die Belagung des Kriegsschiffes gemeutert und sie mit Schuhwaffe bedroht habe.

Das tägliche Schredensregifter.

nändern die Iber ind die Allächtlinge aus Seo de Urgel (Bertba) eingekroffen, die keridien, daß innerhalb von drei Lagen in dieler Gegend 80 Angehörige der verlichenften Bewillerungstreife von den Noten ermordet worden sind. U. a. it die Ebefrau eines von inrem in Vereiona erschoffenen Bestlerungstreife von der Noten ermordet worden sind. U. a. it die Ebefrau eines von inrem in Vereiona erschoffenen Bestlenhändlers mitsamt ihrer dreisährigen Tochter (!) "hinserichtet" worden,

Madrider Abgefandter auf der Reife nach Paris.

Baris, 15. Oit. Auf dem Flugplat von Bordeaug traf am Mittwochnachmittag ein roles Flugseug aus Spanien ein. Außer dem Flieger und bem Funder bejand für den Abgeard-neber der Seiger auf Bord. Die drei Infallen find fofort nach Paris weitergereik. Sie verweigern jegliche Ausfunft über das Jiel ihrer Reife.

Autonomie für Spanifch-Marotto?

Baris, 14. Oft. Wie Huvas aus Tanger meldet, hat General Queipo de Llano am Montog in einer Rundiuntaniprache die Erflärung abgegeben, daß gegenwärtig ein klan geprijt werde, der panischen Maroftogone volle Autonomie zu gewähren. Spanien behalte sich nur das Recht eines militärischen Eingreifens zum Zwede der Berzetelbigung des Gebietes vor. Dies Ansprache let in arabischer Sprache im Rundfunt wiederholt worden.

Der Prager Gefandtenftreit.

Prag. 15. Oft. Der neue von der Madrider Regierung ernannte spanische Geschäftsträger Luis Imenez de Miua ift in Begleitung seines Setretärs in Brag eingetroffen. Die beiben Spanier find vorläusig im Hotel abgestiegen. Der neue Geschäftsträger wird Donnerstag dem tichechoslowatischen Außenminister Dr. Krofta im Brager Außenamt einen Bestehenminister Dr. Krofta im Brager Außenamt einen Befuch abstatten und ihm bas Beglaubigungsichreiben überreichen.

Das deutsche Winterhilfswert als Borbild für England.

Gine Rede Lord Mottiftones.

Eine Rede Lord Mottistones.

London, 14. Okt. Das beutiche Winterhilfswerk wurde dem der Visilibenken des britischen nationalen Sparausschussen dem Visilibenken des britischen nationalen Sparausschussen. Auch der Visilibenken des britischen des einer Veranstaltung in London als ein keuchtendes Beispiel bingestellt, das man in England nachabmen lolle. Er soberte einen das ganze enze liche Kolk erialkenden Pilan, um den Zehntausenden Wännern und Frauen auch elsen, die unterenährt seien und die und den Visiliben der Visiliben Visiliben der Visiliben Visiliben der Visiliben Visiliben der Visiliben der

Der Ginfag der 53. im 28528.

Allem voran die große Aufgabe der Wehrhaftmachung.

Die übrigen Bedürfniffe haben fich diefem Biel unterzuordnen.

Salle, 14. Oft. Der Reichsfinangminister Graf Schmerin von Kroligt führte in einer Rede am 14. Ottober 1936 in Salle iber "Nationalfogialistische Finang-und Mirtischilepolitit" folgendes aus:

Diese strasse Konzentrierung erfordere Opser und Besichränkung jahlreicher, an sich berechtigter Wünsche. Die Größe eines Jieses lasse sich nimmer nur an der Größe der Opser ets messen, die ein Bolt sur diese Jiel zu bringen bereit el. Das gelte auch sür die Überwindung der Schwierigkeiten, die durch unsere Kosstoffen, und Devisenlage entstanden eien, und bie ihre natürlische Urzache eben ihr der Einbeziehung von rund 6 000 000 Menichen in Arbeit und Einfommen und in der Bet-

Ausreichewe Lehrtingsausotioung anneyme.

Wir tönnten aber auch auf die Forderung nicht verzichten, das einmal das Krobsem einer gerechten Rohstoffverteilung in der West angesigt und gelößt werde. Dier liege der Solianglie für die Behandlung der Koloniastrage. Die Lösung diese Problems und des der notoniastrage. Die Lösung dieses Problems und des der internationalen Schuldenverpflichtung sei eine Borausichung für die Weberherfellung einer gefunden Beschwirtigst. Währungsmaßnahmen, die nicht eine Stabiliserung zur Folge hätten, indern die allgemeine Unsticherheit nur vermehrten – der neue Begriff einer schwankerben Währung sei eigentlich ein Widerspruch in sich – trügen zur Gesundung nicht bei.

Bum Tode des Oberreichsanwalts Dr. Werner. Die Unteilnahme bes Gufrers.

Berlin, 14. Oft. Der Führer und Reichstang-ter hat der Witwe des am 12. Oktober in Leipzig ver-storbenen Oberreichsanwalts Dr. h. c. Karl Werner tele-graphisch sein Belleid zum Ausbrud gebracht.

Perigenisten verleib zum Ausdrud gebracht.
Reichsminister der Justiz Dr. Gürtner hat in einem personischen Schreiben dem Angehörigen des Oberreichsenwoltes seine derzische Teilnahme ausgesprochen und die großen Berdientle des Berkordenen gem ürdigt, der sich als Edaardbiener von höcklien Jähigleiten und Beitungen erwiesen und mit größer Tatfraft und Umsicht das verantwortungsvolle Amt des Oberreichsonwoltes und unsperender Jingade verwaltet habe. Dant seiner liebenswerten menschlichen Eigenschaften sein treuer Freund und vorbildlicher Arbeitstamerad gewesen.

Staatsfefretar General der Flieger Milch befucht Stalien.

Berlin, 14. Ott. Einer bei dem Besuch im Juni ausgesprochenen Einladung des Staatssetretärs im Königlich Italienischen Lufsjahrtminikerium, Luftarmesgeneral Ezzelsenz La 1 l.e., folgend, bezibt sich der Staatssetretär der Luftabrt, Gemeral der Flieger M 11 ch. cm 13. Ottober auf dem Luftwege zu einem mehrtägigen Aufenfhalt nach Italien.

Wiener Dreiertonfereng am 9. November.

Rom, 14. Ott. Gur ben Beginn ber Dreier-Bujammentunft ber Augenminifter 3taliens, Dfterreichs und Ungarns ift, wie nunmehr von unterrichteter italienifcher Seite verlautet, ber 9. november in Musficht genommen.

Das französische Breis-Riveau nach der Frankenabwertung.

Großhandelsrichtziffer um acht Prozent geftiegen.

Der Dollar als Rudhalt des Bährungsabtommens.

Rew York, 15. Ott. (Hunkmeldung.) In Waldington wurde am Mittmoch befannt, doß der Dollar, geltilit auf inn Referne von 10985 Willionen, den Ridstit des neuen Absommens misschen den Bereinigten Staaten, England und Frankreich betreffend den keinen Goldenskauft milden dien Wahrdern bilden soll 2022 Schafennt, das die technischen Einzelfreich den neuen Schafennt des die technischen Einzelfreich den eine Schafennt des die technischen Einzelfreich des neuen Ladenmungs ausgrbeitet, erflärt, daß die Goldverkaufspreife

nur von den Bereinigten Staaten befannt gegeben werden, Frankreich und England aber ihre Berkoufspreise geheim halten. Wenn die Bereinigten Staaten von England ober Frankreich Gold fausten wollen, würde der Goldpreis durch private Berhandlungen seitgeless werden.

Tichechoflowatische Militärflieger in Mostau. Bom Rommanbeur ber Luftftreitfrafte Mitanio empfangen.

Am Mittmod wurde die in Mostau eingetroffene Ab-ordnung der ischechosduschischen Militärslieger von dem Be-iedlich der der somjetrussischen Lustitreit-träfte Altanis empfangen. Bon beiden Zeiten wurden Aeden gehalten, in denen die militärliche Zujam-menarbeit geseiert wurde.

Festsitzung der Deutschen Atademie.

Schlefien, Schidfal-Land Deutschlands.

Chrungen und Berufungen.

Präsibent Arof. Dr. Haus der gab die Chrungen und Berufungen der Deutschen Afademie bekannt. An Stelle des infolge leiner Berufung nach Bertin sahungsgemäß aus dem Vorsiande ausscheidenden Prof. Dr. A. D. Mener wurde Gebeiner Hofte Prof. Dr. h. e. von J wied die Gebeinder hofte der Frof. Dr. h. e. von J wied in ed Gübenhorft zum kellvetretenden Prösidenten der Deutschen Afademie gemählt.
Das große Ebrenzeichen der Deutschen Akademie wurde verlichen Gebeinen Justizat Dr. h. e. Milden Kiktalt und dem Stanfart dr. h. e. Knil Georg v. Gr au g. Berlin. Das Ehrenzeichen murde verlieben Roger a. D. Richard Je h. n. Ründen, sowie Oberkleutwant a. D. Allrich Freyskunden.

As Excensionen mire dertiegen Auflot d. J. Athalos Geb. 10 a. Minichen, jowie Oberiteutnant a. D. Ullrich Frey Rünchen.

Ju ordentlichen Genatoren wurden berufen: Prof. Dr. Arnold Osfar Meyer, Univerkiät Berlin, Staatsrat Generalmufibrefter Dr. h. c. Wilhelm Hurt wäng ferzericht. Prof. Dr. Arnold Osfar Meyer, Dr. h. c. Wilhelm Hurt wäng ferzericht. Prof. Georg Samel, Berlin-Charlottenburg, Staatsrat Kriedrich Keinherdst berlin. And Gediger-Brog und Dr. Ludwig von Winterfeld b. Berlin.

Ju außerordentlichen Senatoren murden berufen. Dr. Theodold n. Raffow Berlin, Dr. Jans Merens fu, Grudenbelieter Dr. h. Endolf Universität Kiede General a. D. Ewold n. Raffow Berlin, Dr. Jans Merens fu, Grudenbelicher in Eindrich, der Jahren, Dr. Jans General a. D. Ewold n. Raffow Berlin, Dr. Jans Merens fu, Ju derenschieder Rustusministen und Prof. Georg Cauter in Bromenburg.

Ju lorreipondierenden Mitgliedern wurden, u. a. etwannt der Rektor der Univerliät Rie de Zanteiro, der Koniglischulgarified Gelandte in Anfara, der Iöniglischulgarified elejandte in Anfara, der Indiensich Verlieben der Lieberich Japanische Verlieben auf der Verlieben der Lieberich und der Verlieben der Verlieben der Verlieben Berlin und der Leiter des Japanischenstichen Rustung und Plege deutscher Sprache wurden berufen Bantdirettor Dr. Beitz Theusen Raf wurden berufen Dr. Inde Auflich der Erster der Verlieben.

In den Richten Raf wurden berufen Dr. Ing. e. h. Ernst Brant in forte Rominut Dr. Richter Wiesen der Wiesen der Merchantstaut wurden berufen Dr. Inde Rattiches.

Der Prösident gab darauf Telegramme des Führers und Reichstanzlers, des Stellvertreters des Führers, der Reichs-minister Dr. Goebbels, von Keurath und Rust sowie des damerschien Ministerpräsidenten und anderer Bersönlichteiten besamt, in denen der Arbeit der Deutschen Afademie weis terer Erfolg gewänscht wird. Der Bressauer Tagung schließt sich am Donnerstag und Freitag eine Grenzsandhahrt nach Oberschlessen an.

Das Saus des Deutschen Rechts.

Reichsminifter Dr. Frant por ber beutiden Breffe.

Reichminister Dr. Frant vor der deutschen Perific.

Berlin, 14. Ott. Der Fräsident der Alademie jür Deutsiches Recht, Reichminister Dr. Frant, nachm am geltrigen Rachmittag Gelegenheit, über die Aufgaben und Jele des Joules des Deutschen Rechts unr geinnten deutschen Preise au sprechen. Benn nunmehr anläglich der deutschen Iren und der Alademie für Deutsches Recht von 21. die 24. Oktober in München der Eraundlein zum dans des Deutschen Kechts gelegt wird, dann wird mit der Ausgührung eines Zeuwertes begannen, das der Inde mit der Ausgührung eines Zeuwertes begannen, das der Idee des Rechts geweiht ist und eine Jeimfätte der Führung des ganzen wölftischen Rechtselebens werden folst. Wit dem Haus des Deutschen Nichts wird die Verlagen Auchten der Verlagen Ausgührung eines Bauwert erhalten, das den Ausgührung ein weiteres Bauwert erhalten, das dan dem Kontalen der Verlagen Ausgührung des deutsche der Ausgührung der Auftre und wa die Julanfides Rochtsen der Kontalen der Verlagen und Verlagen der Verlagen Ausgührt. Das Jaus des Deutschen Kechts mit der Kauptigen Lieun mächtigen Under und Mauern foll ein Abatrzeichen lein für die Stärte und Beständigkeit der Grundlagen des Dritten Reiches. Der ausgeführt. Das Jaus des Deutschen Kechts mit einem mächtigen Eine Münchener Architelten Archites der Grundlagen des Dritten Reiches. Der ausgeführt. Das Jaus des Deutschen Kechts mit auch mit der Kauptlächen Eine könnte den kontigen Rechtselbens werden.

Die Aldennie für Deutsche Rechts wird auch mit den um Mittelnunt des deutschen Rechts eine ihrer koden wölltigen Kerpflichtung ans gemeinen Alterhalten Aus des Bettellen Rechts eine ihrer koden volltigen Kerpflichtung ans gemeinen Allerbenie für Deutschen Rechts wir den Ausgeflicht. Des Jaus des Deutschen Rechts wird und der Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen und Verlagen der Verlagen kehrt.

Im Aus der Verlagen kehre unt der Kinfeligen, dei in eine und der Verlagen und Verlagen und Verlagen der Kerft und der Kinfelen den Verlagen und Verlagen und Verlagen und Ver

Diatoniffen-Mutterhäufer ftiften 10 000 Berpflegungstage.

Telegrammwechiel swiften bem Guhrer und ber General. tonferens.

Berlin, 14. Oft. Die in Kaiserswerth tagende 21. Ceneraltonserenz der Diakonissenmutterhäuser hat an den Führer und Reichskanzler solgendes Telegramm gerichtet:

und Reichstanzier solgendes Telegramm gerichtet:
Die jur 21. Generalkonferenz aus Anlah der 100jährigen Aubildums in Kaiterwerth verfammelten Bertrete ber 70 beutichen und 40 außerdeutigen Diakonissensten bem Führer und Reichstanzier ehrerbieten dem Führer und Reichstanzier ehrerbieten dem Führer und Reichstanzier der Aufters und Kinderheimen und Erholungsbäufern zur perfonlichen Bertügung.
Im Ramen des Kaiferswerther Berbandes finst

Im Ramen bes Kaiserswerther Berbandes Gin

Lüttichau."

Der Führer und Reichstanzler hat hiermitelegraphich geantwortet:
"Den ansählich der 100-Jahrseier der Kaiserswerther Diatonissenanstalt in Kaiserswerth versammelten Bertretern der deutschen und außerdeutschen Diatonissenmutterdunge danke ich für die mit telegraphisch übermittelten Grüße, die ich mit dem besten Auflichen Diatonissenanstellen Grüße, die die mit den Businden für ihre weitere Archeit derzig erwidere. Den deutschen Diatonissenahusgen zur Benlügung gestellte Griftung, die ich gern entgegennehme."

(ges.) Abolf Sitler."

Die dinefifchejapanifden Berhandlungen.

Nanting, 14. Okt. (Offassendenst des DAK). Gegen märtig sinden in fortiesung der Unterredung zwische Tich ia ngtaische dem japanischen Vollagen wissen zwische Tich ia ngtaische dem japanischen Vollagen wissen wieden dem japanischen Vollagen weitere Aussprache zwischen Educarellowiul und der die ine weitere Aussprache zwischen Auchenmetes kat die eine weitere Aussprache zwischen dem japanischen dichafter und dem dinselligen Auchenmetes kat die eine weitere Aussprache zwischen dem japanischen dichafter und dem dinselligen Ausprach von China gewänsche Ausprach auf die untpringsich von ihm von China gewänsche Kagelung der Einzelbeiten der japanische Bunschlifte den Isopanern überleine lötte, verzischer hobe besalsen ich die gegenwärtigen Besprechungen Ichon mit Einzelheiten.



Das Saus des Deutschen Rechts.

Ein Mobell des Gebäudes, desse Grundstein am 24. Oftober München, der Hauptstadt der B wegung, gelegt wird.

(Weltbild, R.)

Deutiches Cheater Wiesbaden.

Bum erften Male: "Abrienne". Operette in 3 Aften von Malter IK Googe.

Aum ersten Male: "Abrienne". Opereite in 3 Aften von Malter M. Goehe.

Wie dei "Schach dem König" hat auch diesmal der erfolgreiche Komponik zu einem — von Ostar Fellx getleften — distorigien Sioff gegriffen. Am Aftielpuntt der Heferten — distorigien Sioff gegriffen. Am Aftielpuntt der Handsung sicht Adrienne Lecouvreur, die geseierte franzöliche Schaupielerin, die ein Lichesverfältnis zu Mority don Sachien, dem natürlichen Sohne Augusts des Starten und der Gräft Arrora den Konigsmarf unterhält. Mority soll die Serzogin Anna deitaten, um mit dieser Seh die Krone den Kurland zu erwerben. Anna aber durchfalt. Mority soll die Serzogin Anna deitaten, um mit dieser Seh die Krone den Kurland zu erwerben. Anna aber durchfalt zu Schaup des ihr zugedachten Kräufigams und beitratet ihren Leibenhuten, den jungen Gresen Kanseiter zu und die eine fleinen amaureusen Angelegenheiten ein spannendes Deatertstied von dem Ausmaßen der Angelegenheiten ein spannendes Deatertstille von den Ausmaßen der Angelegenheiten ein spannendes Deatertstille von der Ausmaßen der Leibendering und des inder wachte der Schaupiel der Ehrzeit der Ernen der Schaufter der Schaufter der Schaufter der Mitchellen der Schaufter der Mitchellen der Schaufter der Ausschaufter der Ausschlaussen der Anna fehren Mitchel der Schaufter der Mehren der Schaufter der Mehren der Schaufter der Mehren der Schaufter der Schaufter der Mehren der Schaufter der Ausschlaussen der Schaufter der Mehren der Schaufter der Anzeiter der Mehren der Anzeiter der Mehren der Anzeiter der Mehren der Anzeiter der Mehren der Anze

iftiglenen Borbang fein "honny soit" als Epilog singt.
Hans Spring er hatte aus den einzelnen Affen Pruntgemälde geschäffen, in denen er alle Kulnk der Regie spieden
lieh. Die Rüchenbilder von Lothar Schen der Negie spieden
lieh. Die Rüchenbilder von Lothar Schen der von Trapp
rosen ausgezischer die Stimmung des 18. Sahrbauderts.
Schonders fein empinnden war des intime rote Kabinett mit
dem diesen Borzellan im leizten Aff. Richard Tan ner wuhte
als Dirigent der manchmal etwas blassen Mulit früstigs
Farben ausgaligen. Die Hauptrolle lag in Händen von
Marga Aan er, die der Adrienne aristofratische Jüge verlieh und auch gelanglich restos bestiedigte. Auch ihr Kartner Otto Scheld ist zu loden, weit er alle schmalzigen
Tome vermied, zu denen der Opereitenseldberr verleiten
Tomene mat auf als Darkeller nach Wöglissfelt eine männslich hotslig als Anna Donomma, solste aber das Barietenoment, das in über Kolle staft, nich allzustart betonen.
Anno Ahm ann wer vielleicht die beste Figur der ganzen
Ansführung. Wir wissen länglich we specialistische Seweglichleit. Aber seine länglich we seine duedsibrige Seweglichleit. Aber seine länglich we seinendigteit als Bal-

* Josef Bonten erhält den Rheinischen Literaturpreis. Bei einer im Rahmen der Gautulturwoche im Düsseldorser Schauspielbaus abgebaltenen theinischen Dickerstunde, ander sübrende Verschnichtetten der Bewegung, der Rehörden und des sulturellen und linksteischen Lebens teilnahmen, werlieh Landeshauptmann Haale dem Dicker Josef Ponten den Preierkunde nicht perionisch teilnehmen, da er autzeit des den dechen Krieken Krieken in Südamerila weist, um sich mit ihrem Schickal vertraut zu machen.

(1d) mit ihrem Soziafial vertraut zu magen.
Die Kurmart siert heinrich von Kleift. Die Kurmart begeht den 125. Todestag ihres Sohnes heinrich von Kleift durch eine Gebentwoche, die in der Jett nom 21. Rovember, dem Todestag des Dichters, die zum 28. Rovember in allen Städten des Gaues abgehalten wird. Samtliche Theater der Kurmart werden in diese Woche Festautigkungen Riestlicher Bühnenwerte veranisalien. Im Mittelpunft der fürmärtischen Kleistwoche wird des Gebentsteit in fir an für urt an der Oder, der Saterstadt des Dichters, stehen.

Wiffenschaft und Teftnik. Der staatlichen Anstalt für ans gewandte Technik in Köthen ist jeht vom Reich der Charatter. einer Soch ich ule verlieben worden. Die neue technische Hochschule wurde vor 45 Jahren als Polytechnikum von der Stadt Köthen gegründet. Bor einigen Jahren übernahm sie der anhaltische Staat.

Musiktage 1936 in Kassel.

Aum vierien Male trat der Arbeitskreis füs aus musik in den Arbeitskreis füs aus musik in den Arbeitskreis füs saus musik in den Arbeitskreis für Absiditen und Jiele ein. Diese gipfeln in der Darftellum und Verbreitung cher Boltse, daus und Kammermal und Verbreitung cher Boltse, daus und Kammermal alter Musiker und zukunftswellender zeitgenösstlicher Musiker und zukunftswellender zeitgenösstlicher Musiker innung sind, das der Konstallung der

Berfürzte Schulzeit.

Bon Profeffor Dr. Gerhard Bubbe.

on seit sanger Zeit ist darüber gestagt worden, daß ebilbung auf höbere Beruse eine zu sange Zeit in a nimmt. Diese Klage bört man jest in verftärtte eitbem die militäringe Dienstgett auf zwei Jahre

ch dem derzeitigen Stand der Dinge würde die Born jum Zeispiel eines Studienrats solgendermaßen
ent 4 Jahre Grundicule, 9 Jahre höhere Schule,
Urbeitsdienit, 2 Militärjahre, 4 dies Jahre Schulens,
höchschule, 2 Jahre nattischer Borbereitungsdienit
vom die Eindernat 27 dies 28 Jahre all, ebe er überhaupt
mosfähig wäre. Die Anftellung würde der erft nach
m weiteren Jahren erfolgen, is dah man lagen lann,
Etudienrat durchschulen die mit 30 Jahren daran
fönnte, eine Jamile zu gründen. Und so mürde est
ü anderen Verulen gehen. Das würde aber benöltealtisch zu debenflichen Auswirfungen sühren. Und
rwögung gibt der horberung eine Bertürzung der
usbildung volcher Verulsskände verftärfte Beweiskraft
itgebende Unterkülzung.

bat sich auch die Keichschulderwaltung nicht ver-

sat sich auch die Reichsschulderwaltung nicht per-und so ist etwas, was man ichon seit längerer Zeif ne, jeht zur Gewisheit geworden, — daß nämlich die chutzer (Bolfsschule und höhere Schule) um ein Sahr werden soll.

verden son. der Deutschen Arbeitsfront, die die h und 30. September nach Velfin einberusene Reichs-tagung des Amtes sür Beruserziehung und Betriebs-g einleitete, dat Reichserziehungsminister Aust be-geben, daß bereits Oltern 1937 die Jahl der Schul-terabgelest werden. Statt bisher 4 Jahre Grundlichule Jahre höhere Schule werde ab Ostern die zwölfsährige tt eingeführt . . .

deshalb hat man ja auch ichon disher gelegentlich bei besonders begadten Schülern sich ausnahmsweise mit 3 Jahren begnügt.

Abenn an den höheren Schulen die Kürzung erfolgen sollte, io würde sie wohl dadurch herbeigesührt werden, das man die Krimazeit von 2 Jahren auf 1 Jahr vermindert. Man dat dies bereits eingesührt sie locke Schüler, die in den hauptsächern Gutes seisen siehe ich verplichten, die Offiziersslaufbahr zu ergreisen. Man würde als die leich werden und nun auf alle Primaner auszudehnen haben.

rung nun auf alle Primaner auszubehnen haben.
Und das könnte, wenn erst die Bestimmungen über Schülerausseie in Wirtsemseit getreten sind, unbedenstlich gesischen. Anch diesen Bestimmungen joll die Aufnahme in die Sexta auf Trund eines Gutachtens der Grundschule und einer ihrtiltlichen, mündlichen und förperlichen Eigmungsprüfung erfolgen. Wer gleich in der Sexta das Klassensprüfung erfolgen. Wer gleich in der Gesta das Klassensprüfung erfolgen. Wer gleich in der Gesta das Klassensprüfung erfolgen, wenn der Untersetzung der der Untersetzung der der Lindschleiter ihn sur ungeeignet hält. Ferner soll bersensige, der das Klassensprüfung uns Keluch der Oberstule zugestallen werden. Go soll, soweit dies überhaupt möglich ist,

gemährleiftet werben, daß in die Prima nur folche Schüler bineintommen, beren forperliche, charafterliche und geiftige Entwidlung eine fichere Gewähr für eine erfolgreiche Mit-arbeit auf der Oberftufe liefert.

arbeit auf der Oberstufe liesert.

Bei richtiger und solgerichtiger Duchsihrung dieser Muslesebestimmungen merden die Brimen unserer höberen Schulen nur noch wirklich begabte Schiler ausweisen, so wird ihr des den der ausweisen, die diesem Schulen nur noch wirklich begabte Schiler ausweisen, die diesem Schuler durch das Beignwicht der nicht besondben Schalter durch das Beignwicht der nicht besondben ich entgegenstellte, wegfallen und den Begabten ein dinnelleres Arbeiten ermöglich werden. Beson man dies berücksichtiger Blidbung durch die Geren man dies berücksichtiger Blidbung durch die hereabschung der Primageit von 2 Jahren auf 1 Jahr als nur gering. Und wenn man dann in diesen Brimen auch noch die logenaante "Bewegungsfreiheit" einflicht, das beist: die Schüler nach den bei ihnen bervortretenden Houghtsgabungsernichtungen in Gruppen einteilst und die weitere Ausbildung entsprechen gestattet, dann wird aus der einflichtigen Primageit eine Fleichwertige, vielleicht sogar bestere Borbereitung auf das Fachstudium.

Das neue Gesetz für die Frontmiliz in Österreich.

Die Auflöfung des Beimatichuges.

Bien, 15. Oft. Der öfterreichische Ministerrat hat am Mittmoch das neue Geseh über die Miliz der Baterländlichen Front, die sogenannte Frontmitz, verabscheiedet. Aus diesem Geseh geht hervor, dah die Frontmiliz die Ausgabe hat, freiwillige Wehrefährige in eigenen Formationen zusam menzusalien. In die Frontmiliz fönnen aber auch Männer, die noch dienstpflichtig lind, eingereiht werden. Die Berwaltung der Frontmiliz wird dem Bundesministerium für Landesverzeicht gund angegesehrt. Die Einherusung sür vereidig zung angegesehrt. die Einherusung sür wen Ernstfall dzw. für Ibungszwede fann vom Generalsommandanten der Miliz im Einvernehmen mit dem Minister für Landesverteidigung vorgenommen werden.

Aus der Fassung des Gesets ideint hervorzugehen, daß auf die Mitglieder der ehemaligen Freiwilligen-Behrverbande tein Zwang ausgeübt werden soll, in die Frontmillig einzutreten. Aber die Frage der

7. Kelkheimer Möbelschau

in Kelkheim im Taunus
FREIER EINTRITT
Sonntagsharten wilbrend der Duotr der Austellung sider Mo. u. Do.
Destanddarben

Entwaffnung der Heimatschüftler und vor allem jener, die nicht in die Frontmiliz eintreten wollen, enthält das Gesetz nichts. Aber die logenannten Ivissommationen des Heimatschuftless verlautet von unterrichteter Seite, daß die Lofale des Heimatsichten eine die hab die Lofale des Heimatsichten der Gemacht du hes überall geschliefen worden sind. Der ganze Organizationsapparat arbeitet seit Sonntag nicht mehr. Die zuftändigen Etellen sind mit der Liquidierung der Heimatschuftlich sind mit der Liquidierung der Heimatschuftlich der Liquidierung der Heimatschuftlich der Liquidierung der Heimatschuftlich der Liquidierung der Seitelsen mehrere eingetragene Bereine. Gewisse Teilgruppen und gewertschaftliche Organizationen sind vereinsrechtlich überhaupt nicht erlaßt. Die Heimatschuftlebewegung war sehr start dezentralssert. Die Liquidation der einzelnen Gruppen wird daher noch eine geraume Zeit in Anspruch nehmen.

Der Preffechef der Wiener Regierung.

Bien, 15. Ott. Bundestangler Dr. Schufchnig a hat den Borstand der öfterreichlichen Bresselammer ernannt. Mit dem Borsty im Borstand wurde der Presse des der Bundesregierung, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Eduard Ludwig beitraut. Unter den Stellvertretern des Borstigenden besindet sich auch der Direktor der amtlichen Rachrichtenstelle, Hofrat Weber.



Die neue ungarifche Regierung

nach der Eidesleiftung. Bon lints nach rechts: Minifter Homan (Erziehung), Minifter Bornemiffza (Handel), Minifterpräldent Daranni, Juftigminifter Lagag, Aufenminifter Kana, Kriegsminifter Kaha, and Kriegsminifter Kahan und Innenminifter Kahan (Mijociated Breg, R.)

der Veranstaltung war auch die Darbietung "Reue ermulit", wodet sich das Kammerorchelter Schefiger, der Sachfariton Kaul Cümmer-Hannover und Künstler wie Georg Nothlauf, Kanns Hiege und Kullnenn in den Vorbergund lingen und pielen "Eine reichbaltige Bortragslofge — u. a. "Aleine de" sier Erichborchelter von Will Aufhardt, "Bier a vom Tage" sier Boß und Streichgnartett von Karl Abendwaist" sier Scheichinflumente in versichebenen wen von Tage" sier Boß und Streichgnartett von Karl Abendwaist" sie Bohn der eine Bescheichelter" von Hugen der Konten und der der einstellt der Vorlagen der

Mus Kunft und Ceben.

Aus Kunft und Ceben.

önnb eines dilwialen Menjhenreites in Anneraftika.

von dilwialen Menjhenreiten erregen stets, wo immer
gestunden werden, das größte Interesse, und immer
gestunden werden, das größte Interesse, und ymar

ur det den Anthropologen, sondern weit über die Fach

und der sieher neue Fund zur Kläung der Frage
knischeitserforschung beiträgt. Wie in Ar. 25 des

on Independen Fragen und Fortschrifter,

die, berichtet wird, war es der Kohl-Carlenschen Ex
ur in das Innere Deutschfossarlies (1934—1938) verunser Wissen um einen neuen wertvollen Fund zu

um. Das Fundsgebier war der Rigliese im protlichen
kairlies, der bei einer Längenausbehnung von etwa

mauere und einer Durchschriftsbreite von 15 Kilometer

den einer der Durchschriftsbreite von 15 Kilometer

den einer Durchschriftsbreite von 15 Kilometer

den einer der Durchschriftsbreite von 15 Kilometer

den einer der Durchschriftsbreite von 15 Kilometer

den einer der Schalenschriftsbreite von 15 Kilometer

der einer und einer Lückschriftsbreite von 15 Kilometer

der einer und einer Burchschriftsbreite von 15 Kilometer

der einer und einer Burchschriftsbreite von 15 Kilometer

der einer Burchschriftsbreiter

der einer Burchschriftsbreiter

der einer Burchschriftsbreiter

der einer Burchschriftsbreiter

der eine

Deutsche Missenschaft im Ausland. Zu Mitgliedern ibaftilcher Körperischeften im Ausland wurden gewonder Kumanischen Gesellschaft für Kadiologie und mitscherfertologie Krossinicher Letterologie Krossinicher Letterologie Krossinicher der Vonale den zum Ehrenmitglied — von der Noyal in London zum auswärtigen Witglied der Professor in London zum auswärtigen Witglied der Professor den Zumenschaft der Ludwig Zost schlieberg) — von der Gestlicher Zumere Wedizin in Gosia zum Ehrenmitglied

der Prosesson jür Tropenmediam Dr. Zeier Mühlens (Hamburg) — von der Vittiss Spescologial Assaction zum Ernennitglied der Eineralsereier des Uniden Höllenschleit der Vierenschleiter des Andes der deutschen Södlensoricher Dr. Benno Rolf (Berlin). — Der Director des Kaiser-Wilkspescologies in Koblensorichung in Müsleim-Ruhr, Prosessor dr. Koblensorichung in Müsleim-Ruhr, Prosessor dr. greiter Des Martin-Luther-Krankenhauses in Berlin, Universitätsprosessor und des Vieres des Vieres

die Musik Unigen."

Die Einladung. Ein Arzi, der nicht gerade eine sehr deutliche Jambichrit ichried, sandte einem leiner Hatienten, mit dem er betreundet war, eine Einladung sür den Abend und fügte hinzu, das die lielene Gesellschaft musizieren, Karten spielen und ähnliche gosellige Vergnugungen treiden würde. Der Freund sam nicht und entschuldigte sich auch nicht. Im Zugle der nächsen Lage aber traf der Arzi ihn auf der Etraße und fragte ihn, ob er seine Karte bekommen hätte, In auch erwiederte der Freund, sich din sofort dem ist in die Apothete gegangen und hade es machen lassen. Es hat auch gleich geholfen, ich sühe nich seiner. "

Boflichfeit in Schriftleitungen.

Leuchtenbe Beifpiele in China.

Die Schriftleitung bedauert, von der ihr freundlicht an-gebotenen Arbeit keinen Gebrauch machen zu können. Sie gibt das Manuskript deshald mit bestem Dank gurüd." Mit diesen Botren bekommen volet Schriftseller ihre Kinder wieder gurüd, die sie mit so vielen Hossinsten in die Westz gelandt haben. Das ist zwar bitter, aber nicht unhöslich. Biele Schriftleitungen gehen in der lobenswerten Ab-siele Schriftleitungen gehen in der lobenswerten Ab-siele, Schriftleitungen gehen in der lobenswerten Ab-licht, den Schwerz zu indern, noch weiter. Die Drudsache ent-hält dann noch folgenden Zusab.

"Wit der Ablehnung des Manustriptes ift tein Wertsurfell über Ihre Arbeit verbunden."
Das tut zwar auf den ersten Augenblick wohl, aber bei schärferem Nachdenten ist es doch eine liebenswürdige Flunkerei.
Wenn die Arbeit gut ist, geeignet und somit brauchbar, wird sie nicht zurückgeschieft.
Schriftleiter mit weichem Berzen, — es soll auch solche geben, — fügen der Ablehnung manchmal noch den Sah fingut:

geven, — jugen der abetenning Menginel nom den Sah hingu:

"Wir haben eine derartige Mengie Stoff vorrätig, das int oft zu unserm Bebauern gezwungen sind, selbst gute Arbeiten, — wie in diesem Halle, — abzulehnen."

So ein Unglüd! Man sieht im Geste den Schrifteiter, mie er sich in Gram und Schnerzen windet, daß er eine solich fosdbare untsett aus rein kossindvanglichen Gründen ablehnen muß! Der Schriftseller mödte zu ihm eilen, um ihm die Hand zu drüden sir is viel Ertlagung und Größe.

Warum nuchen wir es nich wie in China?

Dort erhalten die Schriftseller ihre Arbeiten mit solgendem Schreiben zurüd:

Leuchtender Stern

am Himmel der Schriftselleri!

Wär haben in der Ertenntais unserer Minderwertigkeit

Am Himmel der Schriftlellerei!
Wir haben in der Ertenntais unierer Minderwertigfeit
Eure erhabene Arbeit gelesen. Es war eine Feierstunde des
Derzens und wir wagten kaum zu atmen, als diese herrliche Blüte im reinen Garten der Kunft vor uniern werklosen Augen erblüthe und ihren Duft über uniern werklosen Augen erblüthe und ihren Duft über unier ichattenhaltes Dalein ergoß.
Das einstimmige Urteil lautete: Eine in schone, klare, gute, wertvolle und sinnreiche Arbeit haben wir noch nie-mals erhalten.

mais erhalten. Bedenset aber, erhabener Edpfeiler am himmel der Literatur solgendes: Wenn wir diese Arbeit nun abbruden würden, so mürde unser erleuchteter Berleger, den gute Geister beschüßen und leiten mögen, noch lange Jahre, von uns in Jutunst mit vollem Recht verlangen, daß wir nur Arbeiten der gleichen Güte und Bollsommenheit veröffents lichen!

Wo aber tonnten wir folde noch finden!

Wo aber fannten wir solde noch sinden! Mit könnten in angan Lande luchen. — es gabe feinen zweiten mehr, der Worte und Gedanten in solch siegreicher Meisterichaft zu nerwenden verstehet. Und was wäre der Erfolg? — Unfer Blatt würde eingehen!

Und somit senden wir, gramerfüllt in voller Erkeuntnis unserer Undebeutenbeit, diese herrliche Arbeit seinem erhadenen Schöpfer wieder zurück. Gendet niemals mehr etwasein, um unfern Edmertz nicht noch zu erhöhen, die er sonn nicht zu ertragen wöre.

Stadtnachrichten.

Gin Dentmal nationalfozialiftifcher Opferfreude.

Die Reicholotterien ber Bartei und ihre Bebeutung.

Die Reichslotterien der Partei und ihre Bedentung.
Roch seht ganz Deutschand unter den gewoltigen Eindisch des Rechtsparteitigens und des Enteidentsfeites, ein denen die Rationalspialitische Bartei Deutschafteites, die denen die Rationalspialitische Bartei Deutschafteites, die denen die Rationalspialitische Rachenschaft über die in den wertschaft wollt und der Rechtschafteit über die in den wertgangenen Jahren geleiktet Arbeit ablegte. Einer der schälbarten Erfolge in auf dem Gebiet der Arbeit zu der heite der Arbeit zu des die Arbeit zu schälten der Arbeit ablegte. Auf der der verhältnismäßig lieiner Teil Erwerbslote ist norhanden. Im auch ille die der der der kannen der der Keichschammeister die Rechtschaften der Rechtschammeister die Rechtschaften der Arbeit zu der Arbeit zu der Arbeit zu der die Arbeit zu d

Mus der Arbeit der Rriminalpolizel.

angret eines Unjugs gelucht!

Am Mittwoch, 7. Ott., um die Mittagszeit taufte seinald von einem Unbefannten im Auftionshause Martiplag 3 einen schwerzenen, somel gaugefreisten Angug zum
Greise von 25 KR. Der Käufer kammt wochrickeinlich auseinem Borate Wiesbacks. Er with aufgeforbert, fild, auseinem Borat Wiesbacks. Er with aufgeforbert, fild, ausglimmer 80 ber Kriminalpolizei zu melben, weil er deingend
als Zeuge benötigt wird.

Diebitahl eines Gartenichlauches

Aus einem Garten an der Grillparzerstraße mutde ein neuer, roter, 15 Meter langer, Gartenschlauch mit Messing-sprige gestoßten Mittellungen über den Berbleib des Schlauches und den Täter nimmt die Kriminalpolizei, Jimmer 91, entgegen. Berlorener Schmud.

Mn 1. Oftsober wurde in der Taunusstraße ein goldener Damenting mit einem Brillanten verloren, am 4. Oftsober verlor ein Belucker des Kurknufes in einer der Herten-tolletten einen goldenen Schlangenting. Die beiden Schlangentöple, find nach vorn und hinten gerichtet, der einer trägt einen Brillanten, der andere einen Saphir. — Troß

Rampf dem Betriebsunfall.

Borbildliche Warnungs- und Borbengungsmagnahmen der Reichsbahn.

Biesbaden geht mit gutem Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aus der von der Hauptverwaltung der Deutscher Beispiel voran.

Aun sind auch die Essendahneriaum aufgerusen was der eine Kelcher Beispahahneriken. Auf der Kelcher der nocht des Augenderen, den eine Machen der wohl des Augenderen, den eine Machen der wie des der mich des Augenderen der und Ausbermert, gebilder aus Kenchen Wascherm insgelenme Triebmagen der ind das eralt und ausersäfig arbeitende Käderbendert, der Kleinsbahn aur Abmidlung bringt Aus dem ausgeschen der Auch der der kleinsbahn nur Abmidlung bringt Aus dem ausgeschen der Verliebsahner vorangen der kleinsbahn in 27 direktinnsbegitegegeschen statischer und jeden Augender und bei Glieberung weiter, diellen wir seit: 264 Behammeiltereien, Soo Bahnhöfer, 2800 Heigenderen und 1800 Kelinsbahn über Gedwelten weiten der Verliebse und Bestriebsahn nur kleinsbahn erstigt die Kelinsbahn über Gedwelten weiten der Verliebse und Bestriebsahn nur Kallensbegenwerte Augender merstellt der Kelinsbahn über Gedwelten weiten der Verliebse und Bestriebsahn nur Kallensbegenwerte und 1800 Kelinsbahn über Gedwelten weiten der Verliebse der auch in jeden andere der Verliebsahn und Kallensbahn der Weiterbaupter zu miellen. Bestriebsähner weiter der Kelinsbahn weiter der Verliebse der vorangen der Kelinsbahn und Kallensballer und der Verliebse der Verli

Mobilifierung der Frauen.

Am 21. Rai 1993 wurde im Bahnbetriebswert Wies-haden der "Tag der Sider theit der Arbeit" durch-gesibrt. In der flindigen Exictung liegt der Exfolg jeder Unsalwerhitungsarbeit. Diefer "Tag der Sicherbeit der Arbeit" war daher auch nur der Auffact utener Kändligen Mahnung an alle im Reichsbahndienst Beschsfligten, die

Am 17. und 18. Ottober findet die erfte ftraßensammlung für das Winterhilsswerk ftatt. Deutiche Urbeitsfront wird unter Einfah aller getren bem Besehl des Fährers sich zur Ber stellen. Durch die Unterfühung aller muß der dieser erften Reichsstraßensammlung ein großer :

Berlutanzeige ist ein in Wiesbaden verlorener Ohrring nicht abgegeben worden. Es ist ein zweigliedriges Städchen, welches an der Ohrlammer einen mittelgroßen, über dem mittleren Gelent einen fleimen und als Abschlus einen großen Brillanten in Ringfallung trägt. — Da in allen Fällen der Berdach der Unterschlagung gegeben ist, wird von Anfauf der Schmidflichen gewornt. Mittellungen nimmt die Kriminalpolizei, Jimmer 81, entgegen.

In einem Hotel mutden einer Angestellten wiederholt Geldbeträge aus einer unverschlossenen Tischlaublade gestelben. Der Täter tonnte ermittelt werden. — In einer Badeanstalt wurde einer Schlierin eine silberne Uhr entwendet. Aus 22 in Berdacht siehenden Fersonen wurde der Täter ermittelt, die Uhr tonnte der Geschädigten wieder ausgehändigt werden.

Gin von auswärts ftedbrieflich gejuchter Ginbrecher tonnte bier festgenommen werben. Gerner wurden felt-

Obergebietsführer Cerff fpricht in Wiesbaden.

Auftatt ber fulturellen Binterarbeit bes Gebietes Raffan ber 53.

Nass Gebiet Sessen-Aassen ber H. Lein-Kallau (13) ber H. Lein-Kulturarbeit sit das Winterbeldight 1936/37 mis Großveranstalkung in Wiesbaden im großen Kurb am Samskog. 17. Okt. 20 Uhr. ein. Dese Kulturvel fung soll ein beredes Bild von den kulturellen innd Wollen der Hitterlugend geben. Die Kantat Welt gehört den Jührfinden" wird non det icher des Kannes 80 ausgelührt. Ausgerdem sich Kultur- und Kundunfanntsleiter der Keichsjugend Obergebietsssührer Cerfs.

— Der Andreasmartt, das alte Bolfsfeit Wie findet vom 29. Oftober dis einschlichlich 1. Rovemb Der 1. Rovember ift Bertehrssonntag.



Lotterie-Gewinne sind einkommer

Lose in der Statlichen Lotterie-Ein Wiesbartelephon

Beetsammlung des Jungvolfs. Wie im vets Jahr, so wird auch das Binterhitswert 1986/37 dar große Brotsammlungsaltion des Jungvolfes im Gas Rassauge auch des Gamesdag 24. Oft., which has Gaues, um Brot und Rehf sir norfeident und des Gaues, um Brot und Rehf sir norfeident genosen zu sammeln. Durch den Einigh der zingegeng soll von Neuem die Schläcksgeweins der Bewegung soll von Neuem die Schläcksgeweins der Brotsamplen genomenschöftigt, detwentiert werben.

Breislauf des Seanes, Son mehiene Machael



Grmslandwappen rufen sum Opfer!

Unfer Arbeiter im Dienfte des 28528.

Die Sammlung in Wiesbaden.

Die Sammlung in Wiesbaden.

Unter ber Parole "Schaffenbe fammeln und geben" beginnt die eiste Sammlung des diesjährigen Abzu mit einem Appell in den Dienstiellen der Ortsewaltungen und der kreiswaltung der Nufz, am Samstage vormittag, an dem signified Umiswalter teilnehmen. Auch in den Betrieben soll als Auftatt zur Cammlung ein turzer Appell abgehalten werden.

Die Straßen sammlung beginnt am Samstag um 16 Uhr die Sonntagabend. Als Abzeichen werden neun verschiebene Grenslandwappen verkauft. Bon 20–24 Uhr wird in allen Localen und Schlithten gesammelt.

3n den Geschäften des Einzelßandels war von den Bereitschaften der KSBO, in der Zeit von dem Bereitschaften der KSBO, in der Zeit von 8–10 Uhr am Samstag.

Samstag.

Plahfonzerle
finden am Gamstag von 16—17 Uhr und am Gonntag von
11.30—12.30 Uhr. Es lpielen:
Railer-Friedrich-Blag, Areis-Kapelle.
Rrang-Blag, Sc.-Kapelle.
Luifenplog, Gaw-Bufffing 25 des NAO.
Blag an der Angelitek, W.J. der Sc.-Standarte 80.
Elloller Plag, W.J. des KEKK.
Gedauplag, R.B. des KEKK.
Gedauplag, R.B. Argelle.
Ghwaldager Plag, H.J.-Kapelle.
Ghwaldager Plag, H.J.-Kapelle.

Meisterfinget von Nürnberg" erstmalig teil. find noch geplant: "Ein Deuticher, namens " und "Christine von Schweden" am 27. Oft. spiel des Deutichen Theaters bereitet zur Zeit von Henrif Ibsen mit der Musik von Grieg Jugend auf das Wert vorzubereiten, wird am in Ibsen-Niemd in der Aula des Obertrzeums peranstaltet.

ser ein Ihjen-Abend in der Aula des Oberligeums spiat prennfaltet.
Schunfen und Hulten Leider ist es nun einmal so, Schungen und Hulten zum Herbt gehört, wie das Saumen berabrieselnde Laud. Dader ist es gut, sich vorzeitig zu schülen Aus Scundlaß sollte gelten, Wirterung gemaß perninstig zu leiden, nicht einen übermäßig einzuhüllen, als ob man bereis im auf lände. Die Kolligden sind daher jeht nicht anweil sie siehen Auf jelde Kolligden sind daher jeht nicht anweil sie leicht Schweisbildung auf der Bruft berahe dam erfältungen erft echt zur Folge haben auch sollte man in Biros, Wohnungen und ionstigen und Geschäftsräumen noch nicht zu kert eindetzen, als matürlich das beite Wordenungsmitzte gegen der kannten eine der der der eine d

mieber frijd, aufgapumpen.
Seltilische Beurteilungen nur durch die zuständigen
eiger. In einem Aunderlass an die obersten Reichsnachgoordneten Behörden, Gemeinden usw. stelltsinnenminister jest, das gemöß einer Anordnung
ibertreters des Führers lediglich die zuständigen
inger der Kartei vom Areisletier aufwärte zur Abryditischen Beurteilungen und zur Ausstellung von
n Undedentlichteitsertlätungen berechtigt find. Er
mentsprechen, solche Beurteilungen in Juhunft nur
dofür allein zuständigen Hoheitstäger der Partei
in.

et.

keftechung von Anschöftspersonen ist strasbar. Wer ichtesperson im Beirtied sich gegen die Jusicherung albeitsmöglichseit von der ihm unterstellten Gesolgen wenehungen am Gelt. Zebensmitteln, Getränken unden machen lätzt, dandelt unter Ausnuhung seiner Aung, das beitst einer gehobenen Stellung im Bessmillig und legt eine bedauerliche unanständige, verwerssiche Gesinnung an den Tag. Er it wegen ing der Arbeitstraft, wegen hösmilliger Ehrender der Arbeitstraft, wegen hösmilliger Ehrender der Gesolgschaftsmitglieder und wegen förtgleigter des Gemeinschaftsgelies innerhalb der Bettiebsalt zu bestrafen.

indende Vereindarungen zu tressen.
Ariegsbeichädigtensürsense der Reichspost. In Artichree bisherigen Wassnahmen zugunsten der Ariegstien mird die Keichspost in nächter Zeit volldeschaften
passelchädigte Kostberteisbarbeiter in den Verantenties übernehmen. Die Reichsposidirestinnen sind erzworden, derartige Bosidetriedsarbeiter mit anermesharer Erwerbsminderung sauch unter 15 oderden n. 1. April 1838 eine Polidienstatt von wentzkalten abgeleiste hatten, ohne Kussisten und diesen
Aufren abgeleiste hatten, ohne Kussisten auf in Kovender 1938 oder später zu Hisposidarun abgeleiste hatten, ohne Kussisten ganzuBoransiehung sir die Übernahme in den Beamtenus, die eine Sondermannahme zugunsten der Kriegssten dariteit, ift, daß der zu übernehmende nach
nationalsozialistischen Gestanung, seiner Führung.

Charaftereigenicaft, feinen Leiftungen uim. jur Berwendung als Beamter geeignet ift.

Charaftereigenschaft, seinen Leistungen usw zur Verwendung als Beamter geeignet ist.

— Wiederausnahme des Bostanweilungsversches mit der Schweiz, Der vorüderzespend einzestellte Höstanweilungs, solitüderweilungs und Gebührengeteilverste nach und aus der Schweiz, lowie der Nachnahme und Vostaultragsversche aus der Schweiz, sowie der Nachnahme und Vostaultragsversche aus der Schweiz, lowie der Nachnahme und Vostaultragsverscher aus Deutschland nach der Schweiz werben vom 15. Oktober ab wieder aufgenommen.

— Dieser Betrichsführer multe verschweiz werben vom 15. Oktober ab wieder aufgenommen.

— Dieser Betrichsführer multe vorschweize und werden lätzt ihr unregelmäßig und völlig unzureichende Kott gewährt, sie kinde in der verwerflichten Weis beinaus überschreitet, nutzt unter Wishrauch seiner Machtiellung im Betriede die Arbeitskraft leiner Gefolgschaft aus und macht sich zugleich einer groben Ehrentfaltung ichnubig. Er handelt des wieden dens einen Abstand geführen her wieden der einer groben Ehrentfaltung ichnubig. Er handelt des gehörtens zu lein.

— Ginen Valernenplaßt umgerannt. In der Lussenking die Setriebs zu lein.

— Ginen Valernenplaßt umgerannt. In der Lussenkingen der Schrieben gehodern und juhr gegen einen Ertagenlaternenplaßt, der daburch gertrimmert wurde. Die Anfaljen der Kahpasie, som am Mittwochmorgen ein Dmuidus ins Schleudern und juhr gegen einen Ertagenlaus der Andlahrer eine Frau, die gerade die Sträge über und Keugagie fuhr ein Radiahrer eine Frau, die gerade die Sträge übergenerte, is beitig an, doß sie zu Boden geworsen wurde und Hill gertrimmert wurde. Die Anfaljen des Fachzeuges lamen mit dem Gereken davon.

— Kadiahrer sährt eine Frau um. Ede Friedrichsfirage und Keugagie fuhr ein Radiahrer eine Frau, die gerade die Sträge übergeerte, is bestigen and den geworsen wurde und hill der kadiahre dawon zu der Ausballe der den Schleiderfährliche Behandlung degeben.

wurde und Hilleriekungen davontrug. Sie muste sich in ärzisiche Behandlung begeben.

— Gesundene Gegenstände. Bom 5. bis 11. d. M. wurden auf dem Jandbürd des Boligebräsidiums abgegeben dam den Jandbürd des Boligebräsidiums abgegeben dam angeneldet: Gesunden eine Geldbetrag ein Kindertambisischen; ein Berenstärtad; ein blaues Kindermüschen die Gestellte ein Gerenstärted; ein blaues Kindermüschen; eine blaue Arbeitshole; ein state Gittel; ein Kaar graue Damenslut; ein rotet Gittel; ein Kaar graue Damenslederhandschunke; ein berenschiert, ein Baues Kindermüschen; ein Tommenste; ein Karenständere ein Damenschut; ein weißes Kindermüscher ein Damenschut; ein weißes Kindermüscher; ein Angen; ein Damenstüt; ein weißes Kindermüscher; ein Edischen Kerdente; ein Angen Kopier; ein Album; ein Bädichen Kerdente; ein Lies Herreigheitrad; eine Tichertig mit Koralle; ein Karton mit Indalt; eine braune Ledermappe mit Indalt; eine Mödeltragunte; dere Geldbörse, ein faren Geldbörse; ein Kanpf und Spange; ein Kunter, sindlich eine Geldbörse mit Indalter; ein Kindersche mit Indalter; ein Kinderspielzeug; eine Beiler eine Baskenmüße; ein gestreister Damenschitm; eine Geldbörse mit Indam Geldbetrag; ein Frontlämpfer-Ehrenfreuz; eine Slaue Damenhandsläche; ein Kr. Kosser mit Sundalt; ein Baser damen Bitdlieberhandschape; eine Enden Edigelring; ein gaues Damenhütchen; eine Geldbörse; eine Kruner Geldbörse mit Indalt; ein Baar dunste Damenleberhandssche; ein Haar draune Bitdlieberhandschube; eine kaue Ledermappe mit Indalt; ein Baar dunste Damenleberhandssche; ein Faar draune Bitdlieberhandschube; eine Kaue Frauer Damendel; mehrere Haalt von der Kossender weit undalt; ein Baar dunste Damenleberhandschube; ein Faar draune Bitdlieberhandschube; eine Kossender Willernen Geldbetrag; ein gestellen Beiter Jahreit von der Vertretzen der Schalerter von den Kossender von der ein Facher von der ein Facher den Kossender von der ein Facher den Auster Schaler von der ein Facher den Kossender von der ein Facher von der ein Facher den Kossender von de

Ein Ranarienvogel.

— Goldene Sochzeit, Am 16. Ottober seiern die Schesleute Jakob Wild beim und Frau Pauline, geb. heiland, das Feft ihrer goldenen Hochzeit. Am 1. Oktober waren es 35 Jahre, daß sie im Hause üblerstraße 38 mohnten.



Richts Renes von Safe!

Er fibt noch immer binter ichwedifden Garbinen, weil man fein Elbe-Joto erft entwideln muß. Gofern es barmles, wird er blog verwarnt und bann als "laftig" gleich nach Deutschland "abgeschoben". Gine bittere Lebre für unferen Safe . . . Jaja -

> Co fann es allen Leuten geh'n, Die nicht in die Beitung feh'n!

— 78 Jahre alt wird heute der Jührer des Waffentinges der beutichen Bioniere, herr Generalmajor Haelich ein Berlin, welcher im Zahre 1885 in Mainz-Raftel bei der 3. Kompanie des Hellen der Andre 1885 in Mainz-Raftel bei der 3. Kompanie des Hellen Laufbahn als Pionier begann.

— Masaulsche als Pionier begann.

— Masaulsche Laubesmuseum. Am Freitag, 16. Oft.
2014 Uhr, beginnen im Bortragssaal des Muleums wieder die in lätägiger Folge norgeschenen naturwissenligatilichen Lichtbilbervoträge von Dr. Kill. Das Ihema des ersten Bortrags lautet: "San und Bildung des Taunusgebirges". Der Eintritt zu dem Vortrag ist fret.

— Wiesbahener Künstler answärts. Der jekt in Wies-

Der Eintritt zu dem Vortrag ift frei.

Biesdadener Auntlete auswürts. Der jetzt in Wiesbaden lebende Komponist Julius Klaas, wurde in Darmstadt, ieiner früheren langlährigen Wirkungsfätte, durch einen vom Multiverein veranstalteten, Julius-Rlaas-Abend' besonders geeht, an dem Sonaten für Klavier und Bratisch, www. Worten famen, die bei Jublitum und Bresse statte Eindrück hinterliesen.

Wiesbadener Lichtspiele.

Wiesbadener Lichfspiele.

* Balhalla-Theater. Es ift eine alte Seemannsgeschichte um diese "Me ut er e'l au so er B au nt ni", die eln Koman "Chiff done Hafen von Nordhoff und halt jum Thema genommen hat und die auch den Inhalt des neuen, sehr sein deutschieden der Andre Merchandig sunktomisierten Metro-Goldung-Jilms bildet. Wit werden in das lehte Drittel des 18. Jahrhunderts vereigt, da auf brittischen Schissen od die Briegestrafe üblich war und der Anpitän Richter über Tod und Leben seiner Mannschaft. Die Bountn" lährt um die holde Melt, um auf der Anpitän Richter über Tod und Leben seiner Mannschaft. Die Bountn" lährt um die holde Melt, um auf der Sübsechnel Tahiti junge Vilanzen von Brotitucht der Mannschaft. Die Bountn" lährt um die holde Melt, um auf der Sübsechnel Tahiti junge Vilanzen von Brotitucht der Gemann, aber auch ein arget Leuteschinder und Ausbeutet. Seine immer blietigere Graulamest und Musbeutet. Seine immer blietigere Graulamest und Musbeutet. Seine immer blietigere Graulamest und führmere Gewalfalte zu verhindern. Bom Strafe des Gestess bedroht, itzelsen ble Ausschaft werden der Allegen und haltestig der in den der Meuterlahrt Beteiligten sindet von dem anglichen Kriespsereich des rechte Wort, um den eigentlich der Ausschaft und der Allegen und halte den und den der Allegen und Folden Ariespsereich des rechte Wort, um den eigentlich er Geschaft der Ausschaft der Allegen und Folder auf den Schließen Marinegeschäfte. Prüget und Folder auf den Schließen Marinegeschäfter der "Bountn" ein neuer Albschnitz der Schliege Marinegeschäfter. Brüget und Folder auf den Schliegen Marinegeschäfter der "Bountn" ein neuer Möchnitz der Allegen und Fanzerabschaftlichen Beriehen, aus ihm much kannenhaften der Allegen und Foldern der Allegen und Foldern der Elligereich des Schlies wirt noch eindruckvoller in der bilblichen Beriegen eines Kelfon beitrug. Min kannenhaften der Allegen wirte noch eindruckvoller in der bilblichen Beriegen eines Kelfon beitrug. Ein der Verlaug in der der kannen der Allegen murbe ein

Sozialiften ber Tat find Mitglieber ber RS. Bolfsmohlfahrt.

gaben. Daß aber in dem so bunten Rahmen auch das Seefische nicht zu furz fommt, dassür sorgen hervorragende Darsteller, und es sind nicht zulest der Kamen von Klang, die das Wesen des ungewöhnlichen Films prägen: Charles Laug hon bekannt durch seinen "Hinns prägen: Charles Laug hon bekannt durch seinen "Hinns prägen: Charles Kapitan von sinikerer Strenge und Graulambeit, seder menschlichen Regung unzugänglich, Clarf Gable gesitäg überlegen, Führer in der entsesselzt und den don mitreisender zuhrs, selbst verhalten, gebändigt und doch von mitreisender derzenswärme, endlich Franchot Tone in jugendlich ursprünglicher Friiche, die hartes Schickal zu herolicher überderder wähnlich gelicher einkung, zu gestäuterter Mannlichkeit reisen fägt. — Im Vorprogramm bieter die Wochenschle besonders eindrucksvollen Bildbericht vom Ernebanskeit und bestückers, auf der Allehnen gestlichen, In ge und Ge ibt" in ihrer bereitigewürdigten, sehenswerten Kombinationsnummer. Is.

gewürdigten, schenswerten Kombinationsnummer. 18.

** Kindervorstellung im Ma-Balak. Jür die lieinen Buben und Mädels gehören die Kindervorssellungen in Lichtspieltheatern kets zu den besonderen Freudensselfen, denen sie mit außerordentlicher Spannung entgegenstene. So war es denn auch am Mittwochaadmittag wieder in der Usa, wo die große Schar der lieinen Beslucker — des Theater war last ausvertauft — vor Erwartung kaum noch auf den Räcken ihren tonnte. Unaufdörlich gingen die Plappermäuschen. Da wurde gefragt und geraten, was man zu sehen besommt, die sich dann der schöme Raum verdunkelte und auf der Leinmand die hilbschen Filmstressen der gestellte und auf der Leinmand die hilbschen Filmstressen der gestellte und zu der Leinmand die Ausbuden, zwei Gruppen halbmiddiger Jungen, die ganz tolle Etreiche vollschien Erofses Ireses ausresse in Vergenzung der Leiner gestebertigen Reter terüllte der Jilm vom Hertschen der Kinne erziederischlichen. Ver befannte Mätcheuntim "Hänsel und Gretel" sand ebenfalls bei allen Besuchern starten Beisfall.

Die heutige Ausgabe umfaht 16 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".



Das Stückkostet 10.12.15 .. 20 Pf.

Am 26. Otiober 1936, vormittags 11 Ubr wird der Gerichtstelle, Gerichtsftraße 2, Jimmer 86, s in Missdaden-Rambach belegene Grundflich, obndaus mit dofraum und Saussarten, Burg-ahe 25, awangsweile verftegert, Eigentung-ahe 25, awangsweile verftegert, Eigentung-eleute Regierungsdrucker Willi Echwalbach und ara., ged. Saunemann, in Wiesdaden-Bierfabl. Amtsgericht, Abt. 6a 11 Wiesbaben.

HEUTE die große

PREMIERE, von der man sprechen wird

Jubelnder Beifall eines verwöhnten Publikums

Harry Piel -



alle se ne bisherigen Leistungen! in 90 Minuten Aufenthalt - von Abenteuer zu Abenteuer, tlionen zu Sensationen, und zweimal setzt er sein Leben I, um die atemberaubende Spannung dieses Films bis inte zu steigerm.

Weiter im Spiel: Alexander Golling # Else v. Möllendorf Genia Nikolajewna * Ed. v. Winterstein

So: 2.00, 4.00, 6.15, 8.30 Uhr





heater

Rlifdee-Abquife

400 - 615 - 830 Uhr letzte 3 Verstellungen Frl. Josette meine Frau morgen Willi Birgel - Lil Dagover in

Schlußakkord Film Palast

Schwalbacher Straße 8

Das Stück kostet 10,12,15 u. 20 Pf. Olubuit

Das führende Varieté zeigt ab morgen Freitag, 8.1

10 VOLLKOMMEN NEUE ATTRAKTIONEN WELT-VARIETÉ

Gerta Lagaroff Tanz-Sensation

Alexander Schäffer Meister der Klavierhumoristik

2 Kuh-manns Luft-Sensation

Kurt Grundmann Einer der erfolgreichsten Koniker

a Wittenberg u. Part.

Karten: 40,- 60,- 80,- 1.20 RM.

Sonntag 4 Uhr Fremden-Vorstellung

Für unsere-Wehrpflichtigen

Herr.-Stricksocken Woite, solide Qualität grau oder beige, Paar Herr.-Stricksocken Wolle, schwere Qual-innen angeraunt, grau oder beige . . Paar Fußlappen gute, weiche Molton- .20 Qualitäten . Paar -30 Frottierhandtücher senwarz grau kariert 45/9) cm, indanthren. Herren-Hosen oder -Jacken, kräftige Normalware . Gr. 4 Herren-Hosen oder -Jacken, solide Qual. mit Pluschfutter, Gr. 4 Herr. Unterhemden solide Normalware mit Doppelbrust, Gr. 4

Hosenträger mit Lederpatten bes. krättige Qual.

Wichsbürsten Borsten 50, -.30 - 25 Schmutzbürsten -12

Näh-Etui mit 3 Stern Zwirn, Näh-, Stopf-, Sicherheits- u. Steck-nad., Wäscheknöpie, Hosenknöpfe u. Schere Einlegesohlen Frisierkamm .25 Brustboutel -.25

Putzschürzen

Vor. 525

Waschbürsten Fiber gem. - .18, -.12 - 10 Kleiderbürsten Borsten . 1.25, -.95



Oberhemden Pullover Schals Handschuhe Unterwäsche

M. Fischer Herren-Artikel

Steintopfe

Rollath, Edjulberg

APOLLO

Die Liebe des Maharadscha

Gustav Dießl

Isa Miranda — Vasa Prihoda ler hervorragendste Geiger unserer Zei Rudolf Carl / Hilde v. Stolz / Attila Hörbiger Beginn: 4, 6.15, 8.30 Uhr

... Gesundheit **Ihrer Kinder**

Lebertran

la Medizinaltran, das Allerfeinste Liter 1.60 Lebertran-Emulsien Flasche 1.30, 1.60, 3.00

- 3% Rabattl —

Jünke Alexi Tauber

ais.-Fr.-Rg. 30 Michelsberg 9 Adelheidstr. 34

Das Stückkn 10,12,15, u. 20

UFA-PALAS

Freitag 16.10 Samstag 17.10 Sonntag 18.10

3 Nacht

Vorstellungen das Tagesgespr aller Großstädtel



Der Welteriol



2245 Uhr

in deutscher Sprack

Jetzt Pfundwäs

Für wenig G holen wir Ihre W und bringen sie wieder sauber, f und duftig ins

Wäscherei "Nordstern Geschwister Schmit

Röderstr. 22, Tel. 2 Filiale Goldgasse 2

Taschei Fahrpla

Schellenberg's

Hofbuchdrucke

Das Stück kos 10,12,15 u 20

Wiesbadener Tagblatt

Wiesbadener Vororte.

seieinge. In den leizten Tagen wurden die Belitzer Schlumen durch die Feldhüter und Alucichüsen nochberauf aufmerkem gemacht, umgehend ihre Obitbaume beringen zu vertieben. Wer ich vor Schaden fehigten alge umgebend diese Aufforderung.
Rabfahrmeg von der Frankfurter Straße die Obis Ofis musie infolge fich ergebender Gefahrenmomente, aufgehoben werden. Die endgultige Felifestung ets der Fertigkellung des neuen Bedauungsplanes.
Iberne Fochgett. Das Fiet der filbernen Hochzeit felern die Gebeute deutsche der Schlieben der Schlieben der die Ebeleute Seinrich. Vierkeller und Frau we geb. Meubt, am Rheindachnhof 7.

gerberstellung von Eigentumsgrengen. Eine Be-mung des Städt. Bermesjungsamtes weist darauf-ne Antröge auf Wiederberkellung von Eigentums-intitlich oder mindlich die 1. Kooember 1936 bei der Berwaltungsstelle gestellt werden können.

Berwaltungsstelle gestellt werden können.
rungen der Feuerlösspoliget. Durch das Anbringen
gbranten-hinweile an den in Frage kommenden
ift es im Falle eines Brandes der Feuerwecht
ein leichtes, die Hodranten zu ermitteln. Ansolge
ung der Feuerwechtlössgeräte haben sich die jeht
uchten Unterkringungsraume als unzulänglich ers
ist den flesspolichtigt, in nächster Zeit eine neue, jegaforderungen entsprechende Feuerwechtgeräte-Halle
m.

n. Jung der Mühlgaffenigule. Der seitherige Fabritm Erdgelchoft der Schule wurde aufgegeben. Die dogewordenen Rüme haben isch der Siltertugend
Jungoolf selbst bergerichtet und benutzen sie als
alotale. Wegen Aberfüllung der Landgraben-Schule
m Gebaube jetz wieder zwei Krossen untergebracht,
lich handelt es sich um jüngere Jahrgange, weil
jüngten Schulbeluchern der Kandliedlung FreudenNeg zur Schule etwas verfürzen wollte.

rgenborn.

denweihe der Technischen Nothilfe. Am Sonutag, d. M., wird die TR.Brück XII/21, D. G. Wies-um 11 Uhr, dem Berfehr übergeben. An raftlofer, litcher Sonutagsarbeit dat die Technische Rothlischen zwischen Georgenborn und Martinsthal eine

5-Tonnen-Eigenbrüde mit dauerhaften Beton-inndamenten erstellt. In aller Stille ist hier ein Bauwert erstanden, welches ein großes Waldsgedief judich von Wess-daden-Georgenborn für unjere Kanderer und die Wald-nutzung erichließt. Das schöne Bauwert selbst überspannt in tilhnem Sprengwert die Z. Weter beite Schlächt in einer Spigenidde von 10 Weter. Zu der feierlichen Einweitung sädt die biesige IN recht berglich ein. Die Jusahrtswege sind durch Schlicher und Bosten getennzeichnet. Der Jusahrts-weg zu der Brüde ist ab Kerbindungstraße Schlangenbad-Wartinsthal bei der ersten Fabrit lints daw. dei der Marz-hütte und von Wiesbaden-Georgendorn aus achweigend dei der Försteret durch blaue Bseile daw. durch Nothelserposten gefennzeichnet.

Bierstadt.

Geindung eines Werthores. Die Belegicaft der Brauerei Fellenteller gründete einen Werthor und traf sich am vergangenen Samstagabend erstmals mit den Sängern des MGB. "Frohstum" in dessen Bereinslade "Jur Koje" in Bierkadt. Bereinsslührer Will überreichte dem Werthordreibig Bolfslieder. Director Krah vom der Fellentellerbrauerei samd Dansesmorte sie den MGB. "Frohstum". In wahrer Sängerkameradischaft verlebte man dann einige recht frohe Stunden. Unter Stabssührung des Chorletters Kubl, Wisesbaden, drachte der neue Werthor einige Lieder zu Gehör, und auch der Chor des WGB. "Krohstum" sang unter Leitung von Karl Bach mehrere Bolfslieder. Den musikalischen Leit des Abends hatte die Wertspelle der Fellenteller-Brauerei übernommen. Als Solik erfreute Rudi Sternberger mit Bartsonsfals.

Theateraussihrung. Am Freitag bringt das Ensemble des Resibens-Theaters in Berbindung mit "Kraft durch Freude" im Gaaldau "Zur Rose" den Schwant "Der Meisterboger", von C. Warthern, in drei Aften zur Aufführung.

Rambach.

Sohes Allter. Landwirt Seinrich Ruf, Wiesbaden-Rambach, feiert am 16. Ottober in voller Rüftigfeit feinen 77. Geburtstag. Seine Ebefrau gewann am Erntebantseit die geftifteten Goben, wie 5 Zenter Aratsesselfeln, 1 Zentier Obst und Gemuse, und stellte diese sofort wieder dem Winter-blifswert zur Beffügung, gewiß ein ichones Beispiel von Gemeinschaftsfinn.

Aus Gau und Provinz.

mus und Rheingau.

Rordenstads, 14. Oft. Die diesjährige Traubenndet am kommenden Freitag, 16. Oktober, statt. —
tioffelernte nübert sich sier nun bald ihrem
nit der Oldwarzernte wurde begonnen. Ebenso
auch die Herbstaussaat rüstig vorwarts.

nz und Rheinhessen.

Die gefährlichen Gargaje.

Die gefahrlichen Gargafe.
Migen, 14. Oft. Alljährlich lommen zahlreiche Persund Gargafe ums Leben, die sich in den Weinfellern ütenden Alein entwicklin. Es muß deshalb gerade die der Einlagerung des neuen Reimes zur größten int gemahnt werden. In Ober-Gaulheim wäre eine Frau den gefährlichen Gärgafen zum Opier. Sie hatte einen Meinfeller betreten, in dem die manische gart. Als sie nach einiger Zeit nicht zurückwart, luchten die Angehörigen nach ihr. Nan fand un m keller bewustlos auf. Die Frau wurde sofott klisse eine Kraufen. Die Frau wurde sofott klisse von die Verlagen die wieder ins untagurussen.

ein und Nahe.

te ber legten Ritter bes ER. I von 1870/71 +.

wer ber lehten Ritter des EK. I von 1870/71 f.
Bingerbriid, 14. Oft. Im Alter von jak 89 Indren
im Alterstein zu 82 de Kreunach Alterteran Karl
3 ohn aus Bingerbriid. Keben seiner martanten
mus und seinem aufrechten soldartichen Geist und
ien ist es die Latjache, daß mit ihm einer der seizen
ist and des Feldguges 1870/71 zur großen Armee
in wurde, die dem Mann in Lingerbriid zu einer
in und gechrten Berschlichsfeit machten. Er fämpte
von der Kreuzen 1870/71, erhielt am
1870 in Frontigan dei Meij des Eiserne Kreuzen
im dam 1. 3. 1871 bei Miervillers das Eiserne
Rasse. In den kann der Kreuzen
ber Wege ist dem Kreuzen
ber Wege ist dem Kreuzen
hat des Schausenschliches des Eiserne
kasse. In den den der des Geschaften
hat der der ist dem Kreuzen
hat der der ist dem Kreuzen
hat der der ist den kannen den der der
hat worden. Ischn war ein Goldat, der durch Unimachte und der auch dei den Kameraden des Tradiminents der Wege im Weltfrieg Korbild war.

Shifferichule in Gt. Goar?

3. Coar, 14. Ott. Nach längeren Berhandlungen mitändigen Stellen und den Schiffahrtsfreisen ist eine Gestellen und den Schiffahrtsfreisen ist eine der Deutigen Arbeitsfront gelungen, alleiten Zeit eine Angahl von Schiffersuhen in den bieten Khein und Ackeiere Mis autwürften U. a. die Errichtung einer Schifferschule in St. Goar in arnommen. Her soll eine zwehnäpige und gründsalung des Binnenschiffernachwuches durchgeführt wie das schon bei den Seefchiffern ieft einiger Zeit

Internationale Gutertariftonfereng in Bab Rreugnach

Bab Kreuznach, 14. Ott. In Bab Kreuznach, iand eine dreitägige internationale Eisenbahntonierenz statt, and der neben der Deut ichen Keichsbahntonierenz statt, and der neben der Deut ichen Keichsbahntonierenz statt, and der neben der Deut ich eine die schwedischen dmissiehen und notwegischen Eisenbahnen teilnahmen. Die Kerhandlungen, die unter Leitung der Reichsbahndirettion Köln kaitsanden, hatten den Jwed, den Guteraustaussansch wichen Kelgien und den Riederlanden einerseits und den drei nobeischen Lämdern andererseitst auf dem Wege über Deutschland durch taristische Mahnahmen zu erleichtern.

Lahn und Westerwald.

Mus bem fahrenden 3ug gefturgt.

Der Huffdwung ber Labuidiffahrt,

Dieg, 14. Oft. Die Flotte ber Labnifrachtschiffe ist erneut um zwei vergrößert worden. Die Schiffe lind auf einer Mainze Werft gebaut worden. Die Wonate Juli die September waren binischtlich der Trachtsilftern das diesbererjolgreichte Bierteljahr der Labnichischaften der bieder erstmals über 60000 Ionnen Gütermengen. Die gelamte Borjahrsdesdirderung mit 126 434 Tonnen ift in diesem Jahr bereits Mitte September erreicht worden.

60 Jahre 3mfer.

Bimburg a. h. L., 14. Oft. Die Imter von der mittleren Lahn ehrten den Sofährigen hauptlebrer Junt aus
Dehrn, der seit 60 Jahren ein eifriger und weithin betannter Sinder ift. Der Leiter der nassanischen Imter, Wenig (Oberseelbach), mürdigte die Berdienste des Jubilars
und trat dadet illt einen weiteren Ausdau der Bienenzucht ein. Er mußte leider mittellen, daß genau wie im Borjahr auch 1936 eine Honig-Mihernte zu verzeichnen ist.

Sozialismus ber Tat.

Mubershaufen, 14. Ott. Eine nachahmenswerte und vorbildiche Opferfreudigseit legt die Benölferung des als Obstbaugemeinde weithin befannten Kreisortes Muderschaufen an den Tag. Die aus 62 Hausdufungen mit 288 Seelen destehende Einwohnerschaft kellte dem AHR. Sow ist onservertes Ohft und Gemüle, 48 kg Gelee und 36 kg Marmelade zur Berfügung, das sind je Hausdufung über 10 kg. Den Arbeitstameraden erschoffen.

- Befterburg, 14. Oft. In Salzburg auf bem Oberweiterwald ereignete fich eine noch nicht völlig aufgeflärte Bluttat. Ein 18jähriger junger Mann aus Niederroßbach, der lange in einem landwirtschaftlichen Anmeien tätig war.

war insolge eines Unsalls von einem jungen Mann aus Kobsenz die zu seiner Wiederherstellung vertreten worden. Anscheinend war nun der Riederroßbacher dem andern im Wege, so das dieser ihn deim Betreten der Genue mit einer Pistole erichos. Der genaue Grund der Tat bedarf jedoch noch der Ausstätung.

— Bab Ems, 14. Oft. Die Frequenz des Babes mährend der nunmehr zu Ende gegangenen Commersaison hat sich auch gegenüber dem Botjahr mieder leicht gehoben. Bor allem war der Aussländetwertehr sehr fürt. Junar liegt der Anteil aussländischer Ausgäte etwas unter dem Borjahr, dagegen dat sich der Bertebt en aussländischen Kassanten um jast 85% gegenüber dem Borjahr erhöht.

Aha, ein Anfänger! Das ist be



Frankfurter Nachrichten.

Rampf gegen die Bertehrsfünder.

Kampi gegen die Bertehrslinder.

— Franflurt a. M., 14. Ott. Der energische Kampi gegen die Bertehrsslünder am Dienstag durch die gemeiniame Arbeit der Polizei und des NEKK. führte, wie jett estlichten, zu reichen "Erfolgen". Rund 1000 vertehrs widrig hande inde Bert janen wurden gekellt, von denen 1960 bestrati wurden. Ist leichter Fälle wurden dleich an Ort und Stelle mit der Eintassierung der üblichen "Mart gegen Quiftung" geghndet. Aber in etwa 600 Hällen mußte Anzeitge erstattet werden. Mit dieser Fülle von ihmereren Bergehen gegen die einzahsten Leichtsregelin wird sich nun der Teatsanwalt beschäftigen. Das aber bedeutet, das auser den Gerichtste find. Diese Art ein über mindelens 10 KM. zu entrichten sind. Diese Art ein über mindelens 10 KM. zu entrichten sind. Diese Art der Steftensfontrollen werden nun solange fortgeicht, die der Frankruter richtig tadelin gehen und fahren fann. Im übrigen waren 75 % der am Dienstag von der Bolizei gestellten Bertehrstontiden über die Alben besiehert.

Schwalben im Fluggeng über bie Alfpen beforbert.

Schwalben im Kluggung über die Alpen befürbert.

— Franklurt a. M., 14. Oft. In wielen Oörlern des Rhein-Malin-Gebietes findet man augenbildlich noch jahlreiche Schwalben, die den Flug nach dem Süden noch nicht angetreten haben. O'slender bendelt es sich dei diesen Schwalben um Tiere, deren zweite Brut durch die kalte und nicht für die weite Reise träftig genug sind. Es fragt sich eigen noch nicht für die weite Reise träftig genug sind. Es fragt sich eigen sich eine Schwalben zu München dat man deknuntlich dieser Tage Schwalben zu München dat man deknuntlich dieser Tage Schwalben zu hunderten erm attet gefan gen, die nicht weiterstelligen konnten. Man hat die Bögel gesüttert und sie dann in geräumigen Bappfäsen mit Fluggeugen der Deutligen Ausfährlich nach Benedig befördert, wo man ihnen die Freiheit wiedergab.

Wieder ein Strafenbahngufammenftof.

Frantsurt a. M., 14. Oft. Um Mittwochvormittag suhr am Schillerplag ein Straßenbahnmagen einem Straßenbahnmagen einem Straßenbahnmagen wurde die Geitenwand eingebrückt, während bei dem Oberurseit zu ger Albreistand start besidabigt wurde. Glüdlicherweise lamen Personen nicht zu Schaden.

Gin Madden wirft fich por bie Lofomotive.

Arantsurt a. M. 14. Oft. In der Räse des Bahn-hofs Frantsurt a. M. Best warf fid Mittwochmergen ein iunges Möden vor die Lotomotive eines einsägrenden Juges. Das Mäden, dessen Bersonalien noch nicht fest-gestellt werden sonnten, wurde übersahren und auf der Ctelle gerötet.

Rundfunt-Ede.

Beachten Gie am Freitag!

Reichsfendung: 19.55 Genderuf Dr. Lens jum

While in the state of the state

Marchen. 20.10 Christian Dietrich Grabbe, ein deutscher Dichter.

Samburg: 12.10 Konzert. 14.20 Mulifolitische Kutzweit. 15.30 Keine Kammermust. 16.40 Im Weltardin der Artifick. 15.30 Keine Kammermust. 16.40 Im Weltardin der Artifick. 15.30 Aus der Welt der Opereite. 19.00 Mulif von dardn — Wogart — Glud. 20.10 Korwärts ins Undekannte. 26.00 Ausgemeine 21.00 Mulif auf Weltpanie. 18.15 Konzert. 14.15 Instrumente lecsten sich von 16.00 Jwei Stunden Plauderen und Mulif. 18.45 Wust aus Zonilimen. 20.10 Goldaten — Kameraden. 22.30 Unterhaltungs und Zangmust.

König der zu 19.00 Ausst in der Artifick von 16.00 Ausgenet. 20.10 Derette und Kilm. 22.15 Kachtmust.

König der zu 19.00 Ausst. in die Arbeitspanie. 15.40 Kangweit. 20.10 Operaten würft.

Kün che en. 12.00 Konzert. 16.50 Kammermust. 18.00. Kurzweil mit Schollplatten. 18.00 Konzert. 20.10 Jistertongert. 21.00 Wiener Mulif.

Min che en. 12.00 Konzert. 16.50 Kammermust. 18.00. Mit den Verleit von 18.00 konzert. 20.10 Liebestommander. 20.10 Ausgest. 20.10 Liebestommander. 20.10 Ausgest. 24.55 Kachtmust. 24.55 Ghallplatten.

Sant 15 art 15.350 Lullige Geschichten. 18.00 Fachlicher Peieradend. 19.00. Das Zager von Bungelmit. 56riptel. 22.30 Unterhaltungstongert. 24.00 Schallplatten.

Wildunger Helenenquelle

Stellen

erfahr. in aller Hausarbeit., mi gut. Kockfenntn bald oder 1. 11. gesucht. Boritell. 4—6 Uhr Part-strose 11. Bart.

Alleinmädchen erf. in Roden u. allen Sousarb.
für Billenhaushalt sofort ober
1. 11. gesucht.
Borsault vor %3
bis 4 oder nach
20 Uhr Mosartlitrage 2.
Wielenmäden

itrase 2. Alleinmädden, vertraut mit all. Hausarbeiten, 3. 1. 11. gef. Adels heibitrase 59, 2.

Mleinmädchen mit Zeugn., das tochen tann, io-fort gefucht. Näh. im Tagbl.-Berlag Fh

In II. genflegt. Sausb. erfahr. gutempfobl. Alleinmäden oder Stilte jum 1. 11, gel. Ang. m. 3gn. Abidr. u. A. 617 T.K.

Tücktiges perläifiges

ludenlosen Beugniffen gepflegten

Tudtiges Ulleinmädchen welches tochen fann, sum 1 11. gelucht. Aldr. im Taabl. Al. Fr Tücktiges

Mdr. L.Bl. Fl

jogl. s. 1. 11.
icht. gefundes
ng. Mädden
ucht. d. felbe
ndig foden f.
alle Sausard.

Junges erfahr. Mädden

indit. Angeb. u. 6. 157 an T. 8. Sanberes tildt. Rabden nicht unt. 20 3. f. II. Geidaltsbaueb. gelucht. Borft. von 4 b. 5. Uht. Ang. u. D. 157 an T. B.

Mädden

Stebrich gesucht Diffeeutr. 10 K. T. fed. Räde. L. die Sousarb. und auch 8. Se-beinen. cogl. b. 20 S. in am-genehme Dauer-kell. gel. Ana. M. Silo. Seug-nisabidet. uiw. Gottit. u. Kent. Bur Erbolune. M. Bett. M. Bett

Mädhen managens 9
bis nadmittaas
in flein. Danis
hali geluht.
Ang. L. D. 37
n. Labi. Berl.
Sunars lahi.
Madden
bis 15 Uhr in
fleinen Dansh.
geludt. Ang. u.
L. 156 an L. 48.
Stife
ormitiags gef.
Mollebelut. 19, 1

Stellen-Gefuche

Midel,
24 J. mödie fich
i Berlauf ausbilden, gleich
Branche, firm i.
Genographie u.
Gesteibnach
Ang. u. L. 157
an Lagol-Berl.

feiblt Röchin lucht Giell. in Dotel. Benfion ob. Betward lof. ob. pointer Linguiste Gemannsberger, Dotel Alle Dottfidmin. Dott

Shuhwarengeichäft geiucht (welche auch Renntniffe in Deforation bat). Angebote u. M. 619 an ben Taabl.Berlag.

Arantenpflegerin

24 Jahre, mit 2%jähr. Kranten-bauspraxis, lucht in Wiesbaden oder Umgebnung geeigneten Wir-tungsfreis. Ang. an K. Q. Jihr. Künchen 55. Wurmtalltr. 25.

Servierfräulein

nicht über 38 Jahre, außere gute Erichein, von todell Choralter, sum 1. Des in erfres Meinkows gelucht. Bewerberinnen, die in erfren Höulern geerbeitet, mit nur auten Zeugnissen, und an ilottes laud. Arbeiten gewöhnt, wollen ich melben. Meinkaus Kirch, Mains. Holskraße 2.

Bezirtsinipettor
agan Direttionsvertrag, Reifelvelen, Abidiuß- und Umlakvergitung.
Aud Aliditableuten, die Befähigung für den Außendient haben, ilt Gelegandeit aur Einarbeit in entwicklungsfähige Gelellung geboten.
Ausführliche handgefäriebene Sewerbung, die vertraulich bedandelt wird, erbeten unter 3. 670 an den Tagbl.-Berlag,

Erfahrene Werber

haben Gelegenheit, sich durch erfolgreiche Arbeit für eine

Existenz Samstag, v. 9-11 Uhr. in Gasth. . Zur Stadt Biebrich', Wiesbaden Albrechtstraße 9

Bermietungen

1 3immer 1 3im. u. Küche (Teilwohnung) 84 verm. Ansul. 10—12 Römer-berg 13, 2. St.

2 3immer 2 3im, u. Rüce 3u perm. Karl-traße 2. 3. Et. 2-3im.-Wohn. Zeilfüche und Rell. 5. 5. 1. 11. (Westendviert.) 3u perm. Ang. u. D. 156 I.-B.

Beibliche Perjonen Raufmän, Perjonal

3 3immer Dambachtal 39 3-Zim.-Wohn. 8 1. 11. 30 pm. 3- u. 4-3. Bohu. in bestem Just. sum 1. 1. 37 su perm. N. Edod, Jabustr. 34 1.

Frontspige

renovierte 3-3im.-Wohn. lofort au verm. Rheinftr. 89, N. Bart., bei Fah.

4 3immer Schlichterite. 7.
Bart.
4 3im. Küche.
tompi. Bad., Jubehör. 3. 1. Nov.
3u verm. Räh.

Meeh. Rah. Marfiplay 5. Lel. 22472, od. i. Saufe, 4. Stod. 4 · 3im. - Bohn. lofort od. ipät., monatl. 75 RM. Räheres Serrn, gartenstr, 8. B.

Saben und Geidafteraume Rarlitr. 2 preis-wert ju vermiet. Benning. 3. St.

Möbl. Zimmer und Manfarben Adolfsallee 22, 1

lebr beb, möbl. 3im.. 2 Betten, befannt gute Berpflegung, rubiges Saus, Seizung

Detritiquins.
Tubiges Daius.
Deliuma.
Bismardra. 32. 3 mobl. 3 m. and perm.
Bernist. Joliden
Derrin 80 Derm.
Bilideerik. 9 l. mobl. 3 m. fret.
Bilideerik. 9 l. mobl. 3 m. fret.
Bilideerik. 9 l. mobl. 3 m. fret.
Brantifizolir. 12 d. fret.
Brantifizolir. 13 d. fret.
Brantifizolir. 13 d. fret.
Brantifizolir. 13 d. fret.
Brantifizolir. 13 d. fret.
Brantifizolir. 14 d. fret.
Brantifizolir. 14 d. fret.
Brantifizolir. 14 d. fret.
Brantifizolir. 14 d. fret.
Brantifizolir. 15 d. fret.
Brantifizolir. 16 d. fret.
Brantifizolir. 17 d. fret.
Brantifizolir. 18 d. fret.
Brantifizolir. 18 d. fret.
Brantifizolir. 18 d. fret.

Sahnboisnähe, In g. 5. bebagi. mödl. Aumer abaua. Amber alben 18. 2. Gebr a. möl. 3. a. beruist. Veri. mit Benfou au permiet. Bodis, alles 31. 2. Gut. mödl. fil. B. 660 afgill. evil. 2 3immer

sofort su verm. Abolistr. 10, 3, Gr. Mansarde, möbliert. Serb. Sicht, f. 2 Verl. 311 verm. Abolistraße 10, 3, Wölf. Jim. frei Bärenstr. 2, 1.

6d). möbl. jonn. 50). MODI. JOHN.
3 im. 1 o. 2 %.
5 c. 5 . b. Sertramitr.
2 5 . 6 . b. Meie.
1 s. u. 2bert. 3 im.
mit u. o. 2 %.
1 s. u. 2bert. 3 im.
m. els. Gina., fr.
1 posh. 6 %. 31. 1
1 mobl. 3 im. m.
2 %. u. 7 coga.
3 u. m. Citolier.
5 traise 4 . 3 !
1 mobl. beis. 3 %.
2 ile.
2 %. u. 3 . Cmier.
2 %. u. 3 . Cm

Beh. mbl. 3im., 2 3im. u. Ruche i. g. Saus. an Babnbofsnabe. Dauermieter ab- ju miet. gelucht. gugeb. Schierft. Ang. u. K. 157

II Mosser, Sab.

I Mosser, Sab.

Lotter Manager, Sab.

Mosser, Mosser, Sab.

Mosser, Mosser, Sab.

Mosser, Mos

Leere Bimmer und Maniarben

ie a. Zbeit. Jim. mit 4. 0. Bent. m. eig. Eina. fr. 31. 1
Mabl. Jim. m. 28 u. 8. 650. 31 m. 28. 8. 8. 650. 31 m. 8. 650. 55. 31 m. 7. 10 m. 10 m. 7. 10 m. 10 m. 7. 1

mit betaung.
Sonnenb.Str. 66
ab 1. Nov. su
perm. Antut u.
Ar. 27832.
Garage
fr. Steingalle 15
3. St. lints.

Villengrundstück

-7 3immer, in guter Mohn-egend, su mieten oder faufen eindi. Angebote m. all. näb ingaben unter 3. 13125 an Ala, berlin W 35.

Wohnungen aller Größen finden Gie be Bereinigte Spediteure Ernft billett / Etig Zander Möbeltransport Möbellagerung Friedrichftr. 40, Tel.

Geldvertehr

2000 RM. eg. Sicherb. u. derzinlung von ftangest. Be-mten gesucht. Geher, Druder

ochet, Dinnet oder Raufmann Gemittige Kapitalaniage. Saus Erick in den Australia oder Scholler in der Scholler

Solort besiehbar, Reuertrei Ein- ober Zweifamtlien Reuben, dindendburgallee, 188 hejte Sauart, 5.—7 Käume Garcase Gort., mit glinkliger Jahl.Aed., su verfaufen ober zu verm Austunft durch ber den die Berne Archielten Kart Hoppe, Wiesbaden. Aberinkrade 30.

Alein. Landhaus

Bertaufe

Privat - Berfäufe Damen und herren-Frijent Geldült mit all Juheb, umitänbehalber au vert. Una. n. R. 186 an Z. 18. 2 träckt. Ziegen Schwalbacher Stracke 75.

Gelegenheitstauf! Edter febr iconer

Breitfdwang-Berfianermantel andig neu, mit ecte fibirischen Zobeltragen

MOBEL-URBAN 43 Taunusstraße 43 lietert billig und gut. Auf Wunsch Teilzahlung.



3-4-3immer-Wohnung

Militärmantel
g. erh. j. ich.
gra. Mil.Soje.
neu, 102 cm lg.
au vert Raiter.
Ar King 26. B.
Getrae. Ansige
und Mäntel
bill au vertauf.
gelinatr. 1. B.
g-10 unb 1-0
Bolfsempl.
bill au vertauf.
Dallgarter
Etr. 3. bih 2 r.
Dbiideant
mit 10 boxben, au vert Raiter.
gr. Soje bill 21.
Dbiideant
mit 10 boxben, au vert Raiter.
gr. Sib 2 r.
Dbiideant
mit 10 boxben, au vert Raiter.
Silmmermann
rontenity. 18.
2 Toteta.
200 ×70, aut er ballen, a 12 M.
R. Riesener,
bint. Sittoria. v. alf. Ebepaar lof. ob 1. Ian. su miet, gelucht, auch außerhalb. Gef. Angeb. mie Breis u. A. 618 an Iagbl.-Verl.

Möbl. Zim. m. Seigung, fl. M. Räbe Ring-firche, Friedrich-Schwalk, Str. ufw. v. berufst. Hug. u. M. 156 an Tagbl.Berl.

Junge Dame lucht lofort ein leeres Jim. Breisangeb. 11. I. 156 an T.-B.

Ig. ber. Mann lucht leere beigb. Manjarbe. Ang. mit Breis u. 3. 157 T.B.

00 cem, fahrsbereit, steuerfrei, vreisw. absugeb, Auto-Rep. Bal. Bollmer, Rains. Str. 121 Wod. Kinder-Kaltenwagen

DAW.

Großraum Dien Wirtich., Lad., Werfit., Lager

Rerfit., Lager siw geeignet, villig. Bartels, Bahnkofitr. 13. Eleg. Galons Gastamin preisw. su vert. Schühenstraße 2

Grube furser Dung aum Umgraben au vert. Rus. Ludwigstr. 15.

fanbler - Berfäufe

Gdreib-

majdinen

Küchen

Schlafzimmer

käute!

Sie bc.

Owbuit Livot! Immobilien

Abler, 1,7 Lir. Cabriol. 1280.-Opel. 1,2 Lir. neuwert. 1050. Holer-Gaporii

Appell

an die Rauflust sind Anzeigen im Wiesbadener



Große Fänge! Billigere Pro

Grüne Heringe

== 3×500 g 55A

Schollen, Makrelen. He butt, Fischfilet billigs Lieferung frei Haus nach allen Stadt



Wiederverkäufer Engro



Weinlese, aufgepaßt.

Gute Lagen sind oft schnell vergeb-Da muß der Weinhändler hinterher -um seinen Kunden später, auch ehr bieten zu können Eine feine Zunge der Wahl u rechte Pflege, die hoben bei uns seit Jahren hervorgetan. Desig lobt man sich einen Wein von Z111

Weinbrand-Verschnitt . Fl. 2.10 Weinbrand Hausmarke . Fl. 2.80 Jamaika-Rum-Verschnitt . Fl. 2.60 Frischer süßer Traubenmost . . . Ltr. -40

SchiersteinerStr.11. Wellritzstr.11 Schwalbacher Str. 9 - Tel. 24942



"Unglaublich, es gibt feine Rarten n muffen Gie einem vorber mitteilen, gri "Gemacht! Bu Ihnen ichiden wir einen Boten - feber anbere lieft fu und weiß Befcheib, wenn ausvertauft !

6 Karten in brauner To 2 Aufnahmen zur Wahl

Foto J. Rimb tzt Langgasse 10, Mark

Dorteilhafte

Bejugsquellen

> sucht u. findet die Hausfrau immer im Anzeigenteil des

> > Berloren

Gefunden

Geib. Serrenichiem.

Theaterfol Junger Kater, ichwarz, Bisten u. Leib weiß, r. Halsband, tugel. Mever, Bis-mardr, 15, 3 l.

Seiraten

Dipl-Afm., Fabritant und Exportfaufm., 35i., große poll Erichein, blond

"Wiesbadener Tagblatt"

Raufgejuche

erb. 3will.

etpoditungen

Bādagogium Stehmann

Valistraße MAINZ Tel. 31604

rkältet? Husten Sie?

dann in R.BrosinskysBahnhof.Drogerie Bahnhofstraße 13 / Ruf 24944 Hier finden Sie die bewährten Linderungsmittel m



Steibanffleildwerfaut Wiesbaden. Breitag, 16. Oftober 1936 Bon 401 bis 500 von 1—2 Ubr Bon 501 bis 500 von 2—3 Ubr Bon 601 bis 500 von 3—4 Ubr Glöbt, Gelichtbelrermaltung. Washadener Jackett

Hauptgesch.Grabenstr.16. Tel. 28361/62 Frickels Fischhallen

das lei stungs fählgste Fischge schäft lhr zuverlässiger Lieferant

Grune Heringe 1/2 kg 20 4 11/2 kg 55 4 Seewelfiling vorsig! Braitisch 1/2 kg 30 5 ff Seelachs 1/5 Fisch o. Kopt 1/4 kg 32 5 ft a Kabelfau 1/5 ftsch o. K. 1/2 kg 32 5 ff Goldbarsch 1/5 Fisch o. K. 1/2 kg 35 5/5 Nordhap-Schelfisch 1/5 F. o.K. 1/4 kg 45 Lototen- Angelichellfische

besonders frisch und reinschmeckend Fische 1–2 kg schwer ohne Kopt ½ kg 60 % im Ausschnitt, geputzt entsprechender Aufschlag

Fischfilet reines Fleisch 50-70 Mahrelen . 35% Merians . 45% Kl. Heilbutt, 1/1 Fisch . . 1/2 kg 80%

Feinster Heilbutt im Ausschn. 1.20 Echt. Steinbutt, Tarbutt, Seezungen Schollen, Rotzungen, Limandes Frische Seemuschein 1½ kg 40%

Lebendfrische Hechte - Lachsforellen - Zander Maränen, ostpr. Blaufeichenart . ½ kg 1.-

Karpfen, Rale, Schleie, Forellen In unseren Bratereien gühr ab Gebr. Fischkoteletts Pld. 60%

Neue Emdener Vollheringe bekannt als bester deutscher Satzhering, nach Größen sortiert von 6 Plennig an das Stück.

Für den Abendtisch taleifertig: II Fettbückinge . . ½ kg 32% Geräucherte u. marinierte Fische Oelsardinen u.Fischkonserven

in großer Auswahl sehr billig. Beachten Sie unsere Auslagen Iträge für Freilag erbitten schon Dor

LEIDEN SIE

an Ischias, Rheuma, Gicht, Hexenschuß, Neuralgie, Nerven-Entzündung, Schlaflosigkeit, Erkältungskrankheiten,

nn holen Sie sich Hilfe durch

DISEDA-ERZEUGNISSE

Verlangen Sie Beratung und ausführlichen Prospekt

Adolph Joost, Kranzplatz im Eck Lieferant sämtlicher Krankenkassen

Jeder kann bei unserer Auswahl kaufen, was er sucht

Möbelhaus Stegmaier & Weyel Wiesbaden, Friedrichstraße 38 - Deutsches Geschäft

Amtlicher Gewinnplan

zur 48. Preußisch-Süddeutschen (274. Preuß.) Klassenlotterie

800000 Lose, 343000 in 5 Klassen verteilte Gewinne Es worden insgesamt ausgespielt: 67591680 Reichsmark

ERSTE KLASSE ZWEITE KLASSE

Ziehung am 20. und 21. Okt. 1936 Ziehung am 16. und 17. Nov. 1936

212 100 000 200000 2 12 100 000 200000 2 13 50 000 100 000 2 13 25 000 50 000 4 13 10 000

2 zu 100000 200000 2 .. 50000

Fast jedes zweite Los gewinnt! Ein Achtellos nur 3 Mark je Klasse!

2035440 20000

DRITTE KLASSE VIERTE KLASSE Schluß der Erneuerung Freitag, 4. Dez. 1936 Ziehung am 11. und 12. Dez. 1936 Ziehung am 8. und 9. Januar 1937

2 : 100000 20000 2 . 50000 100000 2 . 25000 50000 4 . 10000 40000 2 10000 20000 2 50000 100000 2 50000 50000 4 10000 40000 10 000 5000 3000 5000 30000

.... schon ein Achtellos kann 100000 - Mark gewinnen!

20000

150 2628600 4032600

FUNFTE KLASSE

Ziehungstage: 9., 10., 11., 12., 13., 15., 16., 17., 18., 19., 20., 22., 23., 24., 25., 26., 27. Februar, 1., 2., 3., 4., 5., 6., 8., 8., 10., 11., 12., 13., 15. März 1937

Hauptgewin auf ein ganzet Lot:

2 Millionen RM 1 Million RM

2 Millionen Million 300000 600000 100000 200000 75000 150000 50 000 30 000 20 000 10 000 5 000 3 000 200 000 240 000 320 000 1000 000 1200 000 4 zu 8 .. 100 400 .. 1000 2000 2000000 3000 1000 3000000 2500000 6000000 34989600 5000 300 233264

263000

Lospreis für jede Klasse 1/4 1/4 Doppellos 3 RM 6 RM 12 RM 24 RM 48 RM

Lospreis für alle 5 Klassen 1/0 1/4 1/s 1/s Doppell 15 RM 30 RM 60 RM 120 RM

55399600

Alle Gewinne sind einkommensteuerfrei!



Der Präsident der Preußisch-Süddeutschen / Staatslotterie

Vernickelte KLISCHEE-ABGÜSSE Tertigt in kürzester Zeit Wilder Schallmein und Befrechtrichen



Sauleiter Sprenger gegen die Rorgler.

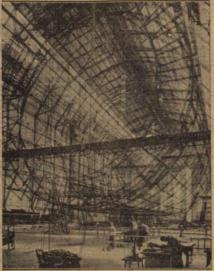
Maffentundgebung in Geligenftadt.

Empfang der Brudenbauer im Rhein-Main-Gebiet.

Empfang in Biesbaden.

Emplang in Wiesbaben.

Bon Frantsurt a M. aus suhren die ins und auss ländischen Gälte, nachden sie die Sehenswürdigleiten der Stadt des deutschen Handweis besichtigt hatten, nach Wiesbaden, wo sie am Nachmittag im Aurhaus von Oberbürgermeister Schulte begrüßt wurden. Dabei wies der Obersbürgermeister auf die Bruden hin, die schwei lange von Wiesbaden aus nach den anderen Ländern geschlagen worden sein und die immer wieder neu geschigt wurden. Den Dant der



Der neue Luftriefe "23. 130" nimmt Geftalt an, Das Gerippe des neuen deutschen Luftriesen "23. 130" in der Zeppelinhalle Friedrichshafen am Bobensee. (Weltbild, M.)

Befucher jprach Brofeffor Rojalta Budapelt aus, ber fich in begeifterten Borten über die Leiftungen bes neuen Deutschlands äußerte.

Söchftpreife für Ralber und Ralbfleifch.

He Helder eine Kalber und Kalbfleisch.

Die Hauptversammlung der deutschen Fleiwirtschaft hat unter dem 8. Oltober eine Anordnung ersossen, wodurch nunnehr auch Höchtpreise ille Kalber und Kalbfleisch mit Wirfung vom 18. Oktober in Kraft treten. Danach wird des Kreissgebet in dereit kreit treten. Danach wird des Kreisstufen Gültigfelt haben. Im Gestiet Ungeheite den Kreistufen Gültigfelt haben. Im Gestiet Ungeheite den Kreistufen Kreistufen Kalbfleisch zu Arreiburg. Deibelberg, Beildrom, Kaltsruhe, Kantsut a. M., Freiburg. Deibelberg, Beildrom, Kaltsruhe, Kaling, Mannheim, Keunlirchen, Poorzbeim, Gaarbrüden, Gaarlautenn-deim, Keunlirchen, Poorzbeim, Gaarbrüden, Gaarlautenn-deim, Keunlirchen, Biotybeim, Gaarbrüden, Gaarlautender der Schieberg, Einfrage des des den gelten folgende Peris in II. M. Bie 26 de den gelten folgende Peris in II. M. Bie 26 de den gelten folgende Peris in II. M. Bie 26 de den gelten folgende Breise in IV. B. W., is 50 Kilogramm Lebendgewicht auf den geweiligen Höchtpreise der Klalbfleich in VIN. is 50 Kilogramm Lebendgewicht auf den geweiligen Höchtpreise der Klalbfleich in VIN. is 30 Kilogramm: hür Kalbfleich in VIN. is 50 Kilogramm: hür Kalbfleich in VIN. is 50 Kilogramm: hür Kalbfleich in VIN. is 50 Kilogramm: hür Kalbreich in Kalbfleich in Kalbfleich. Der Kandpreis mig mindelens S. Kilo, der Empfangsottpreis influenterien in Kalbfleich. Der Kandpreis mig mindelens Kilomartes legen. Der Kandpreis mig mindelen Kohntere in Kalbfleich in Kohnter in Albfleich in Kalbfleich in Kalbf

Explosionsunglud in Worms. Gieben Mebeiter verlett.

Steben Arveiter verlett.

= Worms, 14. Oft. Am Mittwochnachmittag ereignete fich in der Chemischen Jabrit "Delta" ein schweres Explosionsunglüd. Aus noch undetannter Urtäcke explodierte eine Staubstammer. Die darüber befindlichen Betriebstäume kanden im Augendlick in hellen Flammen. Sanitätswache und Freuerwehr waren schieft zur felde, um die von den Flammen ihmervarfeisten Berunglüften zu bergen. Sieden Belegschoftsangehörige mutzen im Exantenbaus eingeliefert werden. Sechs von ihnen baben schwere Berbtennung en erritten. Der entstandene Brand fonnte in turzer Zeit ges lösst werden.

Riefenfeuer in Rowawes. Unüberfebbarer Schaben.

Rowawes, 15. Mt. (Kaufmeldung.) Auf dem gewalstigen Fabritgelände der M. Bitsch-Aftriengelellschaft, das unmitteldar an der Bahritgelände Botsdam-Berlin gelegen über nachts aus disser noch unbekannter Ursahe ein Feuer, das in lurzer Zeit einen gewaltigen Umglag ein Feuer, das in lurzer Zeit einen gewaltigen Umglag annahn. Sämitsche Feuerwerbere der angen Imgegend mußten zur hilfe dereuwerberen der angen Imgegend mußten zur hilfe derengesogen werden. Etwa 15 Feuerwerbere, darunter die Betliner und Botsdamer mit 26 Schlauchleitungen gingen dem wilfenden Ciement zur Leide.

25 Schlauchleitungen gildger dem wutenden exement zugetbe.

Das Feuer, dos in einem langgeftredten und lich über das

gange Geländse hinzichenden Schuppen ausgebrochen war,
griff in fürzelter-Jeit auf die anliegenden Fabritgebäude
über und bedrochte auch die danebenliegenden Golometer.

Sch. Polizei und Holddomer Arbeitsbienit 3-91 leisteten mit
ialt übermenichlicher Araft die erste Ville. Sie schlepten die rießgen Woldwortzte aus den verqualmten Laguertäumen

und halfen die auf dem Grundhäuf gelegenen Asolihäufer räumen. Der Schaden ist nan der les ha ar.

Wegen der großen Gesahr eines Abergreisens des Feuers auf die nachgelegenen Asolimeter wurden die Verwährer der gangen Ungegend aus Vossschäufersgründen gewedt und auf die brohende Gesahr ausmertsem gemacht.

Schiffsuntergang bei Manila.

27 Gahrgafte ertrunfen.

Rem Port, 14. Oft. Einer Meldung aus Manila zufolge, teilte der Kapitän des Külkenmotorschiffes "Sugbu" mit, daß sein Schiff in der Kähe von Manila mit 42 Hadrzällen und Mannichaften an Bord im Taisun untergegangen sei. Es hätten nur 15 Kadrzällen gerecktet werden können. Sie seine alle schwer verletzt gewesen.

Die Opfer des Taifuns betragen damit nun-mehr 420.

Das Baradies der Frauen.

Europas glüdlichte Mabden leben in Sofia — bem "Baradies der Frauen". Den Grund hierjur besteuchtet die neuelte Bevolferungsloriftit der bulgen Bandesbeupfladt. Auf 18 000 beiratsfadige junge Madden im Alter von 18 dis 23 Jahren tommen 33 000 beiratsfadige junge Manner im Alter von 20 bis 25 Jahren, ein Berhaltenis, wie es sonft in feiner Stadt der Belt zu sinden ist.

Wiege, Murthentranz und Totenschrein. Bon einer selts samen Schässleisung ist eine Jamilie in Sedlingen (Anhalt) betrossen werden, daben sich doch bei ihr Gedurt, Jackelt und Ivd an einem Toge eingestellt. Am Bormttag sührte der Sohn, Horst och, eine Braut zum Altar. In den Becher der Jernde siel ein derber Redmuristropsen, als die seiene Bondeitsgesellschaft plissisch oder Schreckensnachtigt überrasst wurde, das der Bater des jungen Edemanns gestorben ist. Bods insolge der unerwarteten Aufregung, ihentte wenige Stunden sos Leden.

The Chambilika Anabikan das Leden.

Der ichwedische Dzeanstieger Bjoerbaal in Stodholm. Der ichwedische Dzeanstieger Rurt Bjoerbaal, der bekanntlich not einigen Tagen an der Rüfte Irlands abgefturzt war und von einem Fischerboot gereitet wurde, ist am Mittwochnachmittag in einer Erschmaschine auf dem Stochholmer Fiugpplat Bromma gelandet.

Befanntmachungen.

RSG. "Rraft durch Freude".

Sahrt gu ben Opel-Berten.

"Kraft durch Freude" befichtigt am Freitag, 16. Di die Opel-Werte in Ailffelbeim. Abfahrt 12 Uhr, Rudfun gegen 16 Uhr, Karten Lutienftrafe 41 (Laden), wacht, "Kraft durch Freude" besichtigt Luftschilf "Sindenburg-

"Reift durch greuse vereitigt Luisquist "Distornburg. "Reift durch Freude" verenställere am Sanstag 17-eine Omnibussabrt jum Alughalen Abein-Rain, Rafi lichtigung des Flugholiens und des Quilfailles "Sindenh führt der Meg weiter nach Frankfurt a. M. Bon hir geht es nach einer Etabetundsahrt wieder jurich nach 28 baben, Karten bis 18. Oftober 1936 Luisenitraße 41 (Lat

Mit "Kreit durch Freude" nach Berlin. Den Abschluß des Fahrtenprogramms in diesem 3 bildet eine Kahrt zur Keichsbauptikadt vom 21.—27. Ofte Kries 39 NM. (enthaltend Kahrt ab Franksurt a. M. 1 psiegung und Unterfunft).

wer täglich Zeitung stets im Bild

Gerichtsfaal.

Landesverräter vom Bolfsgerichtshof abgeurteilt.

vom Volksgerichtshof abgeurteilt.

Breslau, 14. Ott. Der Dritte Senat des Volksgette hofes in Verlin dat in den leiften Togen in Verslau gezwet Landseverräter Verhandlungen nurchgeführt, die der Berhängung schwerken dah fie sich für das klangelfaglein wurde andgewielen, dah sie sich für das kland in Schlesien landesverräterisch detätigt hoben. 140 Jahre alte Union Tulet fowst is aus Ammen Comunde wegen Landesverrates und anderer Verbrecken zehn Jahren Juhik daus verurteilt. Da der Verteilte dei einer Berfönlichteit und nach sienem Borfleite deuernde Gefahr sir die össenliche Sicherheit bedau hat der Senat ferner angeordner, daß de kaus Keurstelle. Berbühung der Juckthauskrafe in Sicherun für Verteilte des Verteilte des Verteilte des Verteilte des Verteiltes Verteilte des Verteiltes des Verteiltes des Verteiltes von der Ingeligfe, 56 Jahre alte Otto Mehlis aus Hathaus kreis Sagter wegen Landesverrats bereits verbestraft war, hat übem erneut verschift, ich Verteiltag und kaus verteilt und mit Klött auf das überaus Schmählich seines Serhaltens dauernden Vertuft, ich Wichtel ver der Verteilt und mit Klött auf das überaus Schmählich seines Vertaltens dauernden Vertuft, ind beide Enlichen Korennechte erstand. Da es gegen Urteile des Volksgerichtshofes ein Komittel nicht gibt, sind beide Enlichedungen mit Verkünd. Senats war die Offentlichsleit wegen Gesährdung der Statischerte unsgescholossen.

Markiberichie.

Frantfurter Getreibegrogmartt.

Frantfurter Cetreibegroßmarkt.

Frantfurt a. M., 14. Oft. Die Zusuhren von Begetreibe blieben klein, auch Gerste, Hefer und Fattergeit waren kaum erhältlich Weizenmehl weiter ledhattergeit werden kaum erhältlich Weizenhelm weiter behattergeit mehl etwas rubigeres Geschäft. Kuttermittel unnerändes notierten (Getreibe je Ionne, alles übrige je 100 % gramm) in RR.: Weizen: (W. 12) 164, (R. 16) 204, (W. 205, (W. 20) 210, Roggen (R. 12) 164, (R. 16) 167, (R. 17), (R. 19) 173 Größbandelspreise der Müslen der nannten Preisgebiete. Futtergeste — Braugeste Kutterdert — Beigenmehl, Two 790 (W. 13) 28.09, (W. 28) 24.5, (R. 15) 22.30, (R. 18) 23.00, (R. 19) 23.05, (R. 1

Wetterbericht des Reichswetterdienfies

Musgabeort: Frantfurt a. DL.

Gang Deutschland siegt seht im Bereich einer m und feundten Weiströmung; boch wirtten sich die ofin mandernden Tiefbruchtzungen bisber daupplächtle nördlichen Teil des Reiches aus, mahrend Süd- und melibeutschland nur gerade von ihnen gestreist wurden, entsprechend war bier im Gegenlaß zu Kordbeutschland Niederschlagstätigfeit auch nur sehr gering. Da die Abrungen seht aber tiefer nach Mittellunga eindeit wird sich auch der tiefer nach Mittellunga eindeit wird sich auch dei uns zunehmend unbeständigeres Weinfellen.

Witterungsaussichten bis Freitagaben b: Bei haften westlichen Winben wieber mehr veranberliche wolltung, aber noch einzelne Regenfalle. Temperaturen ei um 10 Grab.

Staatl, Lotterie-Einnahmen in Wiesbaden Gildelle Telephon 25865

Habelmann

Habelmann Mauritiusstraße 14 Telephon 23288 E. Kern Adelheidstraße 28 Telephon 24231

Oelbermans

amen-güte

Berichiedenes

Umang



die durch güten Litz gefallen

Moderner Ulster-Paletot, 2950, solide Qualität, ganz auf Kunstseide 2950, geführert (wie Abbädung). gefühert (wie Abbeidung).
Eleganter Ulster-Paletot
aus vorzüglicher Qualität, vorbildlich in 39. Flotter Winter-Ulster ous lebhoft gemustertem Stoff, in mo-derner weiter Form (wie Abbildung)

derner weiter form wie Abandungs Sollder Winter-Ulster aus hochwertigen Stoffen in gediegener 69

69

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster!

Lette Berfteigerung.

Rolpinghaus, Dotheimer Straße 24

unfahlich ber vollitändigen Aufgabe bes Ber-teigerungsgelchaftes freiwillig meiftbietend verfteigert:

erkiegert:

Komplette Jimmereinrichtungen,
Einzelmöbel, Etilmöbel,
Cchmuckachen, Brillanten, Berfer-Zeppiche und Brüden, Borzellan, Aufftellsachen, oftafiatische Kunstgegenstände, Gemälde.

Wiesbadener Auftion Witte & Co.

Rommandit-Gelellicaft Blesbaden, Langgalfe, Ede Särenitrahe 8. Telephon 24573. Handelsgericktlich eingetragen.

Jerkauf Jersand · Bahnhofstr. 15

PrenB.-Süddeutsche Klassenlotterie Nächste Woche Ziehung! 1/8 Los 3 RM.

dmilien - Druchjachen L Sacilemberg'lace det in targefter Beit Giebebener Cogbiell

1886 - 1936

Wiesbaden — Fischhalle Ellenbogengasse 12 — Tel. 27453 Alle See- u. Flublische - Räucherlische - Fischkonserven

Feinmarinaden - Salz- Voll- u. Matjesheringe Geschäftsgrundsatz Nurqualifälsware Pagespreise

Pünktliche wunschgemäße Auftragserledigung - Versand in alle Stadtteil

Beihnachtsbaume ju verlaufen. Ioh, Wüller, Landwirt. Irmtraut, Bolt Langendernbach.

Borteilhafte Rezugsauellen lucht und findet die hausfrau immer im Anzeigenteil des "Biesbadener Lagblatt

DER SAARBERGBAU Unterstützt den Saarbergbau! Von ihm hängt das Wohl und Wehe eines großen Teils der Volksgenossen en der Saar ab.

Am 13. d. M. vormittags 10 Uhr verschied nach längerem Kranksein mein lieber Mann und meiner Kinder treusorgender Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Wilhelm Bruch, Zahntechniker

im 51, Lebensjahr.

Die Hinterbliebenen: Marie Bruch, geb. Born Wilhelm u. Fritz Bruch Philipp Bruch.

Wiesbaden, den 15. Oktober 1936. Seerobenstraße 16

Die Einäscherung findet am Samstagvormittag 11 Ühr auf dem Südfriedhof statt.

Wcla" Fleischbrühextrakt echt, gut, billig

Todesfälle in Wiesbaden Mithelm Bruch, Admirchaifer, 50 Z. Seerobenitt, 16, † 13, 10, 30 Janu Theis, Gefdürfsührer, 65 Jahre, Serberitt, 16, † 13, 10, 30 Janu Amp, Lademeifer, 58 Z. Miller Str. 8, † 13, 10, 8atharina Eupp, gef. Bernhard, 66 Jahre, R. Bierich, Ciebl, Geführbile 11, † 13, 10, 8art Gört, Tapesierermeifter, 71 Z., Dranienitt, 13, † 14, 19,

Ihr Bild im Groß-Foto-Format

braun. Tön., mit od. ohne 250 Karton Größe 30×40 nur 250

Foto J. Rimbach jetzt Langgasse 10, Marktstrai

Jean Theis

anft entschlafen ist.

In tiefem Schmerz: Marie Theis, geb. Merten. Wiesbaden, den 13. Oktober 1936. Herderstraße 16, 1.

Die Einäscherung findet am Samstag-mittag, 12 Uhr auf dem Südfriedhof



Das heißt zugleich Qualitätsgarantie und Annehmlichkeiten für die Hausfrau. - Schon der Sauberkeit wegen sollte man Dosen-Bohnerwachs Seifix verwenden. Es bohnert wunderbar, mühelos und spiegelklar. ca. 1, kg Dose RM 0.75



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben herzens-gelen Monn, unseren sich aufopternden Vater, Schwiegerwater, Groß- und Urgroßvater

Karl Görtz, Tapeziereraltmeister

n den Sielen unerwartet im fast vollendeten 71. Jahre heute 20 sich in die Ewigkeit abzurufen. Frau Klara Görtz, geb. Killan Georg Görtz, Architekt, v. Frau, Margret Karl Görtz, Tapezierer, v. Frau, Paula Enkel v. Urenkel.

Wiesbaden (Oranienstr. 13), den 14. Oktober 1936

Die Beisetzung findet Samstag, den 17. Oktober, 141/4 Uhr

Sport und Spiel.

Mitreißender Landerlampf in Slasgow.

Tapfere deutsche Fußballelf erst im Endspurt von Schottlands Berufsspielern überwunden.

Chrenvolles 0:2 (0:0).

Ehrenvolles 0:2 (0:0).

Die deutsche Kushall-Nationalmannichaft trug am Mittmochnachmittag vor 50 000 Julchauern im Ibeograft in Glosgow das erste Lünderspielder Anhaliceile unch dem britischen Anglereiche aus, Die deutsche Elf, die von einer katilichen Anglereiche aus, die deutsche Elf, die von einer katilichen Anglereiche Der deutsche Deutsche Elf, die von einer katilichen Angles gemeiste Daupser "Ale is an ee hate allein 600 beutsche Keilende gebracht—lieserte allein 600 beutsche Keilende gebracht—lieserte in gang aus zezeich netes Spiel, wie wan es in den letzten Jahren noch von feiner beutsche Anglesen des Anderenanschaft zu sehen bekam. Selbit das ert kiezlich auf dem Hohen Bodem in Paag gegen die Alchechen gewonnen Epiel sich die Deutschaft nicht in dieser Form. Wenn unsere Manuschaft deutsche deutsche Anglesen deutsche Anglesen des Anglesen deutsche Anglesen deutsche Anglese deutsche Anglesen deutsche deutsche Anglesen deutsche deutsche Anglesen deutsche Anglesen deutsche Anglesen deutsche deutsch

Und nun gegen Irland am Samstag in Dublin!

Rein Berfager in der deutschen Gif.

Rein Berjager in der deutschen Elf.

Wan muß ichen weit in der Geichichte des deutschen Zustalliportes zurüchlöcktern, um eine ähnliche Leiftung zu innden, die dem wundervollen Spiel der deutschen Elf am 4. Ochober in Glassow gleichzuschen ilf. Auf dem beisen Boden in Brag, im Länderpiel gegen die Alchechollomakeit der deutsche des deutschen in Brag, im Länderpiel gegen die Alchechollomakeit der deutsche deutsche

Der ichottifche Gieg.

linfen De Phail bie Aufgabe ber eigentlichen Angriffs-

Bis gur 68. Minute 0:0!

voll im Bann des großartigen Kamples.

Die ersten Minuten der zweiten Spielhäiste gehörten wie vor der Kaule den Schotten, deren Afligesangrisse unsemmin gesährlig waren. Weber das deutsche Schulphreied hielt kand. Kas den vor das Tor kam, hoste sich Jackobherunter, das übrige wurde eine Beute der deutschen Berrieddiger. Die weiten Abschäge der Läufer brachten auch den beutschen Sturm ins Spiel, doch dieb tein Wann unseres Angrisses ungedest und die weiten Borlagen wurden von sinnten Berriedigen nabeschaft und die weiten Borlagen wurden von sinnten Berriedigen abgesangen. Das schottische Rombinationsspiel wurde immer genauer, und immer schwerer wurde es der deutschen Minute samen die Schotten zu einem In der 68. Minute samen die Schotten zu einem

In ber 68. Minute famen die Schotten gu einem ziemlich glüdlichen Tor.

Ein hoch auf bas beutiche Toe fommenber Ball murbe von Jatob nicht feigehalten; Mingenberg verjuchte gu retten, bod prallte bos Beber vom ichotilichen Rechts-aufen Del anen ab und rollte ins leere beutiche Tor.

ausen Delaneg ab und rollte ins leere deutiche Tor.
Aberraschung auf beiden Seitenl Erft nach turger Pause
brauste der Bestall auf. Müngenderg und Janes waren an
biesem billigen Ersolg souldes. I.d sitt Schottland. Die
deutsche Ersolg souldes. I.d sitt Schottland. Die
deutsche Ersolg von der des des des deutsche Turgersche der
gliefen. Doch unüberwindlich war die Deckung Schottlands.
Alle Kraftresewen der Schotten wurden ieht eingelegt.
Zeder Spieler gad sein Bestes, um den Seg sicherzustellen.
überwälisiend und nicht zu übertressen war aber auch die Ausspierung, mit der Deutschlands Elf sich einselzte, doch

das Glüd war gegen uns. Nach dauernder Blodierung deutschen Tores fiel

feche Minuten vor Schluf ber zweite Erfolg ber Schotter

Sohmann führt den Sturm gegen Irland

Sohmann führt den Sturm gegen Irland.
Die deutsche Zuhöalless bestreite den Kamp gegen Irland am Samstag in Dublin in geänderter Mittellung. Verer einer Leute, nämlich Rodzinsts, Ledner Hohmann und Kodiersts, wurden in die Elf eingereihe, meiner möglicht großen Jahl von Spielern Gelegenheit in Betätigung zu geden. Die Elf lautet:
Tor: Jacob (Iadn Argensburg); Verteibig ung: Wüngenderg (Alemannia Machen), Munfert (1. JK. Nürnberg);
Läuserreihe: Rodzinsts (Hamdons) off, Goldbergen (Kaparn Kündens), Kisjinger (Schweite, jurt OS);
Un griff; Ledner (Schweden Augsburg), Siffling (SK. Waldhoff), Hohmann (VII. Benrath), Szepan (Schalfe O4), Kodierski (Jortuna Dülseldorf).

Dr. Beco Bauwens-Köfn, einer der meistheste tigten internationalen Außball-Schiederichter, hat jeht behremvollen Auftrag erbalten, den zum Kampi um dervoppostal zählenden Ländertampi zwischen Italies. Schweiz am 25. Oktober in Walland zu leiten. Richard hofm ann, unter früherer erfolgreib-Nationalpieler und Torschübe, der durch den Gwadenaft der Auftrag der Bernemann wieder in den DRIL auf nommen worden ist, wird am Gonntag im Meisterschaft jeiel des BER, gegen Tura Leipzig erstmals wieder spule

Jugend-Hodey-Turnier im Nevotal.

Starfe Beteiligung aus nah und fern.

Jur Förderung des Hodep-Nachwuchjes veranstalitet ! Biesbadener Tennis- und Hoden-Rlub i Frestrag dis Sonntag ein Jugend-Hoden-Turnier, an dem nicht nur die Jugendmannschaften der näheren Umgeken londern auch einige entserntere Gegner beteiligen werd Gemeldet haben die Jeht solgende Mannschaften:

Rittmeister von Canstein siegt in der Herbst-Military

Olympifche Leiftungen 3. I. übertroffen.

führlich in die Stangen des kleinen Rids geraten Seine Opfer sorderte auch der Dorfgraden mit einem und Absprung. Den Sieg in der Einzelwertung holte Kittm. von Can stein auf "Eg au" mit 78 Kunften 2t. Berle-Midenberger auf "Aachtmarthe" mit 69 K. 2t. d. Sluers auf "Haube" mit 68 K. 3t. den Leiten sich Oblit. von Obeder ("Aursteit") und Oblit. von Obeder ("Aursteit"). Auf den erken Plag in der Reiter zu der Kitchen sich der Kruffiert"). Auf den erken Plag in der Reiter zu der Reiter zu der Reiter zu der Reiter zu der Reiter den der Lieden und Lieden der Lieden der Lieden und Lieden der Lieden der Lieden und Lieden der Lieden und Lieden der Lieden und Lieden und Lieden der Lieden und Lieden und Lieden der Lieden und L

Beim "Cejaremitch", dem ersten der beiden an englischen Serbst-handicaps, blieden die Havoriten im schlagenen gelde. Sieger murde der fünsigheige "Fet", mit Ath Atlo das leichteste Gewächt rug.



Die Military ber Ravallerie.

In Potsdam und Doberit wurde die Bielseitigkeitsprüsung für Reiterosigiere ausgetragen, von der wir hier ein schönes Bild an einem Graben wiedergeben. (Scherls Bilderdienst, M.)

ihr Mbidneiden hier in Wiesbaden wird man gespannt

Die Spiele im Retotal beginnen Freitagvormittag 40 Uhr mit einem Rampf der Mäddenmannschaften Frank-tit 1880 umd DRA. Wiesbaden, Nachmittags 2.46 Uhr eigt dann ein weiteres Spiel der Nädden, bei dem sich ie Schllerinnenmannschaft von Salem und die 1. Mädden-nunchaft des IHRU. gegendersehen. Unschließend tritt um auch die männliche Jugend auf den Plan. Samstag ab Sonntag wird gespielt von vorm. 9 Uhr die nach-nitägs 5 Uhr.

Aus der DT.

3meite Geratemeifterichaften bes Ganes Gubmeit.

zweite Gerätemeisterschaften des Gaues Güdwest.

In der Städtischen Festballe in Landau werden am sommenden Gonintag zum zweiten Male die Meisterschaften des Gaues Südwek an den Geräten ausgetragen. Die Kämpse gliedern lich in einen Keuntamps jund die Eingelmeisterschaften das den die Angeleichen der die eingelmeisterschaften der Festballe gestballe der Verlagen zu derpsetd, Langpsetd und Kingel — sowie der Frei übung. Der Keuntamps seit sin aus Kürsünungen an Ked. Barren, Auerpsetd, Kingen, Längspsetd der die Verlagen, am Auerpsetd ohne Kaussen, am Sonntagevormittag erledigt. Die Einzelmeisterschaften werden in Form eines Eldnenturnens am Kachmitag vurdigesührt. Jugefalsen den dem Gerät.

Angäberschaften

Sport-Rundschau.

Flugtag Rhein-Main.

Stohr gegen Graf Sagenburg.

Groot gegen Graf Hagenburg.

Der deutsche Kunststameilter Will Stöhr hat, wie tersaken, soehen seine Teilnahme am Großsugtag Frankfurt a. M. am Conniog. 18. Okt., augelagt. Er itd in einem großen Kunstliug-Aettsampf mit dem uropameister im Kunstsige, Graf Hagenburg, zwimmentressen, der ihn in Sectlin in unerhört spannenden Ampsen geschiegen hat. Willi Stöhr dat Graf Hagenburg einem Revanchetamps herausgesotdert, der im Kahmen se Vrogramms des Großsugen dat. Der dung der den keine Keonachetamps herausgesotdert, der im Kahmen se Vrogramms des Großsuges ausgetragen wird. Der amps der beiden Meister wird eine große Gensation im lagprogramm derstellen.

Kurt Hornfischer, der deutsche Schwergewichtes topameister im Ringen und Olympiadritte von Berlin, Ma auf der Rüdreise von Effiand noch in Riga auf die fatte und landete gegen die guten lettlichen Ringer Kalnin, ndres und Zoejniets drei schoes Siege.

Acht beutsche Motorrabsabrer, und zwar die Uchen Meilter Kluge (DKR), und Fleischmann (RSU.), eie A. Geiß (DRB), Schumann (RSU.) und die vier loutschere Zertram (Rudge), Bod, Seppenhaufer und eier (alle Norton) werden die deutschen Farben am tom-

menden Countag beim Rahlenberg.Rennen bei Bien vertreten, Schieberichter-Arbeitsfamerabicaft, Rreis Biesbaben

Der nächte Pflichtligungsabend, verbunden mit der Borführung des Jilms "Fußball-Regelfunde", findet bereits an fommenden Samstag. 17. Oft., abends 8.30 Uhr, im "Karlsruber Hof", Friedrichtrage 44, statt. Pünftliches Erscheinen aller Schiedsrichter ist Pflicht.

Bom Büchertifc bes Sportsmannes.

"Das Mehrkampfbüchlein" von Dr. Ernst Alls wardt, Diplom-Turns und Sportlehrer, deutscher Meister über 400-m-Hürden, und Hans Mügge, mehrsacher deutscher Hochschuleister im Kunstuurnen. Mit 31 Abbildungen auf 18 Tafeln. 68 Seiten. (Berlag von B. G. Teubner in Beipzig und Berlin 1936.) Diele Keuersseinung in der Reihe "Teubners Sportbücher" dient in besonderem Sinne

Ar. 283. Seite 15.

ben großen Aufgaben des völflichen Staates, gesunde, erheichtige Wenschen beranzubilden — im Wehrtampf gestähtlich und zur Höchtlich gestähtlich eine Wehrtampf gestähtlich und zur Höchtlich gestähtlich eine Henre gestähtlich und zur Höchtlich gestähtlich auch eine Henre gestähtlich und darakterlichen Aerte, auf die es die Sportpsseg moritten und darakterlichen Aerte, auf die es die Sportpsseg in Dritten keich abgeleben hat. Die Berschlich finde Wehrtschapen und darakterlichen Aberte gestähtlich welche Bordeblingungen zu dieser Arperschuse wöhnte Sportsseute und mehrtache Wettschunftiger. Es stellen dar, welche Bordeblingungen zu dieser Arperschuse wöhig sind, welche Rolle die Bordereitung auf die Wehrtsmips und ie Kämps leibst im Rahmen der Gelamterziehung spielen. Weiterdin erfährt man, melche Formen überhaupt üblich sind und lernt ihre besonderen Ibangs und Leitungsbedingen sennen (Training des Mehrtampfes, Bunftwertung, Rampfbestimmungen, Sportabzeichen). Alles wird durch eine Kehe ausgezichneter Hoots ersäutert und verraufchaulicht. So sindet der altive Achtsämpfer und jeder, der es werden will, splicissig auch wer Kehrtämpfer ausgubilden hat, sowie der Angegung und Belehrung.



Der Führerappell des

Das gejamte Führerkorps des NSKK.
ist seit Dienstagfrüh in der Keichsmotorichule des NSKK. in DöberipElsgrund zu einer Tagung versammelt,
die im weientlichen der Behrechung von Fragen des Schulweiens, des Berkehrs,
des Sports und der Nerwaltung dient.
Korpsssührer hich file in schreitet im hof der Schule die Front der NSKKFührer ab. (Weltbild, K.)

62 000 Teilnehmer bei den Berbitgelände-Spielen

bes Gebietes Seffen-Raffan.

des Gebietes Sessen-Acsau.

NSG. Das Gebiet Dessen-Rassau (13) der SitlerJugend sidert in diesem Jahr erstmalig in allergrößtem
Rahmen Derdigesändeheiptele in seinen Einheiten durch
2000 Hilter-Jungen werben am 17. und 18. Oktober im gesonten Gediet Dessen-Rassau an den Geländeiptelen teinehmen. Einstisse Geländelpiele haben die Gerundsgedneten
der Belagerung und Vertreidigung. Um sommenden Samstag und Sonntag mird der Ramp um die belagerten Stide.
Dörser und Burgen ausgeltugen werden. Die blaue Partei,
die in jedem Halle die Berteidigung ist, wird versuchen den
Angrissen der toten Bartei samdzudalten. Jum Teil ist in
den einzelnen Einheiten an geschichtliche Borgänge angeAmplik worden, wo in der Vergangenscheit einmal eine Belagerung einer Stadt oder Burg zu verzeichnen war.

Alls Plüssund von Sonntag den

Alls Abschlüß der Gesändespiele wird am Sonntag, den 18. Abschaft um 17 Uhr, in allen größeren Standorten ein Schlüß-Appell im Freien durchgeführt. Herbei werden die Expell im Freien durchgeführt. Herbei werden die Expednisse der Gesändespiele bekanutgeschen. Die Gerbligeländespiele 1936 sind ein Auftatt; sedes Jahr werden zu sie sie der Fielen Vollagenden der die der Fische vollagenden der hicht nur für de Einheiten der Histeraugend, sondern auch für die Bevölferung, die lebhaften Antell an der HisterJugendarbeit nimmt, zu einem seiten Begriff werden.

Starter Ausländerbefuch in den Jugendherbergen

bes Rhein-Dain-Gebietes.

— Frankfurt a. M., 14. Oft. Bereits im Jahre 1935 wurde eine kurte Senuhung der thein-maintischen Jugendherbetgen durch aussändische Gruppen festgestellt. Das Jahr 1936 brachte eine weitere erfreulisch Seigerung. Bis Ende September betrug in den thein-maintischen Jugendberbetgen die Absernachtungssach aussändiger Besucher 19580, die lich auf die einzelnen Länder wie solgt netreisen: England 5728, Dänemart 3304, Amerika 2083, Holland 3390, Belgien 1932, Schneden 878, Krotwegen 534, Schottfamd 412, Lischpoliometei 378, Krantreich 312, Schweig

271, Cfterreich 116, Ungarn 112, Luzemburg 74, Bolen 103, grfand 38, Lettsand 44, Rumanien 44, sonftige Auständer

310 000 Abernachtungen bis Ende Geptember.

1931: 205 528, 1932: 191 453, 1933: 186 876, 1934: 316 858, 1935: 318 700, 1936 paraushāhlid, 330 000.

Die im Jahre 1936 am ftärften besuchte Jugendherberge ift Frankfurt a. M. mit 57 000 Abernachtungen. Dann fommen die Jugendherbergen Rübesbeim mit 39 000 und Wiesbaden mit 22 000 Abernachtungen.

Die vorstehenden Bahlen beweisen, daß im Jugendber-bergewert eine stete Aufwärtsentwidlung ju verzeichnen ift.

Wieteorologijche Beobachtungen in Wiesbaden

Datum	14 Ottober 1939			IS, Dit.	
Drieseit	7 libr	4 fibr	- Uhr	7 Mhr	
Bulls auf W und Rormalidwere red. Luftiemperatur (Cellius) Kelarius Feuchipfen Trocenie) Windendung und Stärfe Mederichlagsdobe (Kulumeter)	780 S 6.9 91 91 SED 1 bebedt	750.8 11.7 62 83 1 bebedt	751.9 7.9 86 91 1 Debeds	52.5 6.8 91 920 1 bebedt	

14. Dft. 1896; 35-601e Zemperatur; 11.8.
Zagemittel ber Zemperatur; 6.6.
15. Dft. 1996: Stebengte Nabitemperatur 5.6.
Commendembauer am 16 Oftober 1986:
Witago — Site. 6 Witt.
na himitago — Ch. 6 Witt.

Deutsches Theater.

Freitag, den 16. Oftober 1936.
mreihe F. 6. Borftellung.

Stammreihe F. (Ring RSKG.)

Die Meisterlinger von Rürnberg.
Oper in 3 Aften von Richard Wagner.

Anfang 18 Uhr. Ende nach 22% Uhr.

Residenz-Theater.

Freitag, ben 16. Oftober 1936. 1. Konzeri des Bereins der Künstler und Kunstfreunde. Walter Giesefing, Klavier.

Infang 1934 Uhr. Ende gegen 22 Uhr.

Der Rundfunk.

Freitag, den 16. Oftober 1936. Reichssenber Frankfurt 251/1195.

Seichslenber Frankfurt 251/1195.

500 Choral, Korgenipruch, Gymnasitit. 6.30 Frühlanzert.
7.00 Nachrichten. 8.00 Zeit, Wosserstand.
5.10 Sopunasitit. 8.30 Auft am Wargen.
10.00 Schulfunt. 11.00 Housernun, Hotz Virthsait, Weiter. 11.30 Sauernfunt. 11.45 Sozialdienit.
12.00 Mittagstonzert. 13.00 Zeit. Nachrichten, Metter. 13.15 Mittagstonzert. 14.00 Zeit. Andrichten, Metter. 13.15 Dem Operatreund (XX). 15.00 Bolt und Wirtschaft.
15.15 "Das ist ein fröhliches Jagen".

Schofftand 12., chiechoftowarte Ir., grantein II., Sombelg
16.00 Kompolitionen von Karl Warz. 16.30 Unterhaltungs
fonzert. 17.30 Turnvater Jahn und sein bleibendes
Bermächtnis. 1745. "Aund um den Broadwan New
Yort" 18.00 Auffit aus Dresden.
19.00 Kammermusit für Ridier. 19.40 Zeitfunf. 19.55 Neichssendung: Senderun Dr. Levo zum Winterhissenet
1936/37. 20.00 Zeit, Nachrichten.
20.10 Gerenade. 21.00 Benjamino Gigli singt! 22.00 Zeit,
Rachrichten.
22.13 Nachrichten, Wetter und Sport. 22.20 Morüber man
in Amerika sprich. 22.30 Unterhaltungskonzert. 24.00
Nachtmusit.

Penissiansteil.

Denissiansteilender 1571/191.

6.00 Glodenspiel, Margenruf, Wetterbericht. Anschließend:
Schallplatien, 6.30 Frühlungert. 9.40 Ioseph Itermater
etzählt Tiroler Geichichen.

10.00 Aus Köln: Boll an ber Arbeit: Brüdenbau. 10.50
Gpielturnen im Kindergarten. 11.15 Deutscher Seewetterbericht. 11.40 Der Bauer spricht — Der Bauer
hört. Anschließend: Wetterbericht.

12.00 Die Wertpause. 12.53 Seitzeichen. 13.00 Glüdmünliche.
13.15 Musik zum Mittag. 1345 Keueste Rachrichten. 14.00
Allerlei.— von Inet die Frei I.3.00 Wettere und
Borzenberichte, Programmstimweile. 15.15 Kinderliederlingen. 15.45 Vier Iohre auf einer beutschen Farm.

18.00 Wusik am Rachmittag. 18.00 Musikestehunde ber H.

18.00 Bunkt am Rachmittag. 18.00 Musikestehunde ber H.

19.00 "Das Tager vom Sumpfend", Hofren ins Kussland.

19.00 "Das Tager vom Sumpfend", Hofren.

19.00 "Das Tager vom Sumpfend", Hofren.

19.00 "Das Tager vom Sumpfend", Kompfenderen ins Kussland.

20.00 Kernspruch, Wetter und Nachrichten. 20.10 Kleine bunte Wusit. 21.00 Orchestertonzert. 22.00 Wetter-, Tages- und Sportnachrichten. 22.20 Worüber man in Amerika spricht. 22.30 Eine lielne Nachtmusit. 22.45 Deutscher Gewetterbericht. 23.00 Besiebte Tanz-kapellen spielen.

Kochbrunnen-Konzerte.

Freitag, den 16. Ottober 1936. 11 Uhr: Früh-Konzert am Rochbrunnen, ausgeführt von dem Ensemble des Städtischen Kurorcheiters. Leitung: Rammermufifer Gunter Cberle.

Kurhaus-Konzerte.

Freitag, ben 16. Oftober 1936. 14.30 Uhr: Gelellicaftsspaziergang nach bem Rabengrund.

16 Uhr: Ronzert. Leitung: August Bogt. Dauer- und Kurtarten gültig.

16.30 Uhr im Beinfaal: Tang-Tee.

20 Uhr: Konzert. Leitung: Rapellmeister Ernft Schald. Dauers und Kurtarten gültig.

21 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmußt. Kapelle Otto Schillinger.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Die Leinfamenernte 1936. Etwa Berdoppelung gegenüber 1935.

Die im Verlauf der legten Jahre erfolgte Vergrößerung der Flachsanbaufläche hat nicht nur für die Verforgung der Flachsanbaufläche hat nicht nur für die Verforgung der Vermeininduftie mit Ströhfläch, jondern auch für die Fette gewinn un zu eine erhebliche Sebeutung. Auch der Verfößehung des Statifitichen Verchsantes ift ein Durchschutzsettag von 7,7 dz je Jestera me Leinamen im Reichsburtschaft in Kriegeburtschaft in Krieg



Graphifd-Statiftifder Dienft (D.).

Graphish-Statistisher Dienst (M.).

Unter Zugrundelegung der sür Mitte Mai ermittelten vorläusigen Undeusläden wird dom Statistischen Reichzamt mit einer diessältigen Ernte von 22 400 T.o. Leinsamen gestehnet. Die Vorlahrsernte war mit 16 623 T.o. nur ungesähr dalb [0 groß geweien. Die Serdoppelung des Ernteertrages ist im weientlichen eine Folge der Anda und vergrößerung. Rächtend die heimisse und der Seinschaft der Leinsamen nach wie vor ein erhölicher Einsuhrd der Leinentndultzie im Wirtschaftsjaft 1936/37 ziemlich beckt, die Verlahren nach wie vor ein erhölicher Einsuhrdebart, 1935 betrug Deutschlands Einsuhr an Leinsat und Leinsamen nach wie vor ein erhölicher Einsuhrdebart, 1935 betrug Deutsschlands Einsuhr an Leinsat und Leinsamenmehl rund 247 600 T.o. In den ersten acht Monaten des saufenden Jahres wer die einsuhr micht seinen vollstommenen Umschweise wer die einsuhren icht seinen vollstommenen Umschwang der Einsuhrlage ergeben, dierte die Jahreseinsuhr 1936 der Umlang des Borjahres zwar nicht voll erzeichen, aber auch nicht allag fart dahinter zurüschleiben. Die heimische Veinsamenernte 1936 würde mitshungesähr den siedenten Teil des Einsuhrbedarses 1936 aussmachen.

Rudt Mitteleuropa gufammen?

Bur Tagung bes Birtichaftsrates ber Rleinen Entente.

Jur Tagung des Wirtschaftsrates der Kleinen Entente.

In Bularest begann am Montag die Haupttagung des Wirtschaftsrates der Kleinen Entente. Dieler Tagung, die seit dem 5. Oktober durch die ertschieder Angung, die seit dem 5. Oktober durch die vorlieben einkerausschüsse des Wirtschaftsrates vorbereitet wurde, mird in Aldebeutung geges Sedeutung beigemessen, welt ihr Ergebnis der Ausdau einer Prager Wirtschaftszentkale sein soll, die in erster Inie die Kegelung des Varenaustaussches wirdsen den der Dryamisterung des Kohlossen und den der Dryamisterung des Kohlossen der Viellen der Viellen

tagungen der Aleinen Entente.

Deutschland sieht mit Interesse; u. um so mehr, als gerade die Abwertungsaftion der sich als besondere Gönner des Indostens gedürdenden Staaten diesen offendart dat, in welchem natürlichen wirtschaftlichen Kraftseld der ganze Gudossen dam der Schaffen der Aufrigender der Gedürftlichen der Endosstraten in der vergangenen Woche erstent, daß sie mit großer Freude die Absehmung seden Vervallungseiten Deutschland zur Kenntlich und das Ledenschaftungsniven erstätten gedieden. Die trübseligen Experimente Frankreichs mit den südosseundschaftlichen der Verpelmente frankreichs mit den südosseundschaftlichen Schaffen der auf Genüge gezeigt, daß Frankreich außer Lieinen Ansendieren Genüge gezeigt, daß Frankreich außer Lieinen Ansendieren

leihen, sur die es sich obendrein noch die wichtigsten Industrieanlagen und öffentlichen Einrichtungen verpfänden lieh,
nichts zu geben dat. Aur eine weitere unfruchtbore Berleignubung, die nur zu icherer Jinsdnechtschaft und durch die
Verpfündung zu einer immer lärferen Entnationaliserung
der Wertschaftsguter und Kohstolizundlagen sührt, bedanken
sich jeht die Volletz des Sudostens. Bas ise für ihre Lebensnicht jeht die Volletz des Sudostens. Bas ise für ihre Lebenstieten fein der die in dandels und Birtschaftspartner,
der nicht nur Waren zu siesen werden, sondern der auch
jeldst einen aufnahmessähigen Wartt dat. Und das ist
Deutschaften.

Deutigliand. Der ischendigen Nattr hat. Und das ju Der ischediowafische Ministerpässent zu od das gabeseine erneuter Anragung die seige Wirtschaftstagung stattsindet, hat vor Sahresfrist im Fahrwasser der Französsellen Bolitik sich sich vor Sahresfrist im Fahrwasser der Französsellen Bolitik sich sich von Bartt Südokungen Abstigten Ab

* Tagung des Infernationalen Bandeisens und Röhren-streisen-Berbandes, Am 22. Oktober findet in Frantsurt a. M. eine Tagung des Infernationalen Bandeisens und Röhren-streisen-Berbandes lacht. Eims 100 Bertonen werden an dieser Tagung aus dem In- und Aussand teilnehmen.

* Beschräntung der Neuerrichtung und Erweiterung von Schreibmaschinensabriten. Der Reichswirtschaftsminister hat sich veranlest gelehen, die Errichtung neuer Unternehmungen zur Serkellung von Schreibmaschinen oder die Erweiterung der Leistungssahigseit solcher bestehenden Unternehmungen von seiner Einwolligung abhängig zu machen. Die Ansordnung ist im Deutschen Reichs- und preußischen Staatsanzeiger veröfsentlicht.

anzeiger verössentlicht.

* Bor neuen internationalen Kolsverhandlungen. Nachbem die Ansang Ottober in Hamburg abgehaltenen Verdandlungen über die Etrickung eines internationalen Kolsstartells einen günstigen Berlauf genommen haben, sollen die Bejprechungen zwischen ben Bertretern des deutlichen, englischen, belgischen, hollandischen und politischen Bergdaues Ausfang Avoember in vondom fortgeseigt werden. Befanntlich verbinderten bisher die belgischen Quotenforderungen den endgültigen Abschaften. Wie werkautet, soll die der belgischen Gruppe zunächt zugebilligte Ausschlungen von 3% auf 10 % erhöht werden.

* Keues euglisches Einfuhrtigenzisitem für Eisen- und Stablerzeugnisse. In Abereinstimmung mit dem aur Zeit awischen der Kritischen Essen und Stablerzeugnisse und der Auflieren der Auflieren und der Auflieren wird und der Aufliche und der Auflich und der Auflich und der Auflich und der Auflich und der Aufligenzissen für nach Enstangten und Stablerzeugnisse in Kraft gesetzt.

erzeugnisse in Kroft geseit.

Schweizer Uhrenindultrie sobert Preiserhöhung. Die erke soweizerliche Indultrie, die mit aller Energie die Breiserhöhung sordert, sit die Uhrenindultrie. Sie erklärt, daß die auständischen Käuser wenig Grund hätten, vor dem hohen Stand der Schweizer Währung partickulörecken. Dagegen tomme alles darauf an, das Kiveau der Lebensmittelhaltungsfosten niedrig zu dasten. Die Vertreter der Uhrenindultrie haben deshald beschlessen, mit Wiesen das Gerend die eine Preiserhöhung au unterbreiten, indem sie auf die Vertreterung der Kosmaterialien und die Hischer auf niedrig gehaltenen Fresse diem die Vereserhöhung in einem Vereschöhung die Uhren und Vereschlessen die inter Uhren und Weste die die einem Vereschöhung au einem Kert von 15 str. 15 %, six solche von mehr als 15 str. Wert 10 % detragen.

"Schwedisches Aussinkrverbot sür Voggen und Weizen.
Die schwedische Regierung hat ein Aussuhrverbot sür Roggen und Weizen.
Die jahmedische Regierung hat ein Aussuhrverbot sür Roggen und Betzen erlassen, das am IZ. Ottober in Krast getreten ist. Unter gewissen Umständen kann die staatliche Agrarikelte eine Aussuhrerlaubnis genedmigen. Diese Entscheidung ichein vor allen Dingen eine Vossischensagegel zu sein, die den zweck haben soll, eine durch günstige Preislage auf dem Weltmartt verlocknde gesteigerte Aussuhr von Brotgetreibe zu verhindern.

Von den heufigen Börsen.

12,19%, der Dollar notierte unverändert 2,491.
Frankfurt a. M., 15. Ott. (Sig. Trabtmeldung.) Terden, Et was sich wächet. Die Börse war am Aftiennamt nicht ganz einheitlich, aber vorwiegend dies 1% schwäcke. Vom Aublitum ersolgten kleine Abgaden, Die Auflisse wechtelte über abwartend. Die disher demerkten Spern markaufträge lagen heute nicht vor. Das Geschäft wor isteruhig. Schwächer lagen Montanwert, etilweile dies 1%. Auch Elektroaftien waren um 1½—2% schwäcker. Furden um 1% gedrickt. Waschientatten gaben um ½—1% nach während Jesticht. Waschienkantlien gaben um ½—1% nach während Jesticht. Waschienkon die Schwäcker und bestanderungen. Ungann waren bei sebhaftem Geschal weiter seit. Chade (A—C) notierten 434 (420). Tagesgest unverändert 2½%.

Berliner Devisenkurse.

1 10 Okt 1936 14. Okt 1936					
			ENGLISH STREET, STREET		
	Geid	Brief	Geld	Brief	
Aegypten 1 agypt E	12,495	12,528	12,485	12.515	
Argentinien 2 Pap. Peso	0.693	0.697	0.693	0.697	
Belgien 100 Belga	41.88	41.94	41.88	41 95	
Brasilien 1 Milr.	0.145	0.147	0.145	0.147	
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.017		
Canada I Canad. Dollar	2,489	2,493	2,489		
Danemark 100 Kronen	54.36	54.56	54.42	54.52	
Danzig 100 Gulden	47.04	47.14	47.04	47.14	
Fingland 1 £ Sterling	12,195	12.225	12.185	12 215	
Estland 100 esta. Er.	67.93	68.07	67.93	68.37	
Finnland 100 finn, M.	5.38	5.39	5 38	5 39	
Prankreich 100 Pr.	11.615	11.635	11.61	11.62	
Griechenland . 100 Drachmen	2,353	2,357	2,353	2,357	
Holland 100 Gulden	132 37	132.63	132.69	132 95	
Island 100 bland. Kr.	54.71	54.81	54.66	54.76	
Italien 100 Lire	13.09	13.11	13.09	13.11	
	0.712	0.714		0.712	
Japan ! Yes Jugoslawien 100 Dinar	5.654				
Lettland J100 Latts	48.35	48.45	48.32	48 45	
Lettiand 100 Littis	41.94	42.02	41.94	42 01	
Littuuch	61.29	81,41	61.24	61.38	
Norwegen 100 Kronen	48.95	49.05	48.95	49.05	
Oesterreich 100 Schilling	47.04	47.14	47.04	47.15	
Polen 100 Zloty	11.08		11.07	17.03	
Portugal 100 Escudo	2,488		2.488	2.48	
Rumanien 100 Lei				62.95	
Schweden 100 Kronen	62.88	63.00	62.83	62.35	
Schweiz 100 Fr.	57.20	57.32	57 22	57.34	
Spanien 100 Pes.	25.97	26.03	24.98	25.02	
Tschechoslowakei , 100 Kronen	8.761	8.779	8.791	5.789	
Türkei 1 türk £	1,978	1.982	1,978	1.982	
Ungaru 100 Peago	75	77	777	700	
Uruguay 4 GoldPeso	1.339	1,341	1.339	1.341	
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2.489	2.493	2,489	2,497	

Steuergutscheine.

	113, 10, 36 14, 10, 16	1.75000000000	13.10,06 14.	1013
934	103.75 107.75	1938		
		Verrechnungs-Kum		

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Distante Main Dines	(13, 10, 36,14, 10, 36	1 (13,10,35)14,10,36	[13, 10, 36]14, 10, 36 [
Rhein-Main-Börse		The state of the s	
Banken 13, 10, 36 14, 18, 36	Elekt.Licht u.Kraft 158,63 159,13 Enzinger Unios 119,— 119,50	Rhein. Metallwaren 145.50 145	#/. N.I.b.Gold 11 97 - 97 - 97 - 97 -
A. D. Creditanstalt 85.75 86	Eschweiler	Rhein, Stahlwerke 183,75 154.25	
Bank f. Remaindust. 142 - 142.50	ESlinger Maschinen 100,- 100,-	Richeck Montan , 124 - 123,50 77,50 77,50	200
Comm u. Privut-B. 103 - 103 -	Paber & Schleicher. 68.50 68.50	Rückforth 77.50 77.50 Rütgerswerke 140.— 139.—	5 1 100.70 100.60
Delli-Bank 103 - 105 -	I.G. Farbenindust., 176,63 176.63	Saludetfurth 190 - 188	41/41/4 GKom.1 94 94
D. Eff u. WBunk 84.50 84.50	Feinmechan Jetter	Schofferiof - Bindg	4/// 5 94 94,-
Dresdmer Bank 105,50 105,-	FeltenhGuillenume 139.75 138.50	Schramm Lark 106.50 67	47/7/4 - 6.7.8 94 94-
Frankf. Hyp. Bank 89. 98 - Pfals. Hyp. Bank 87.75 87.25	Gestürel 146 - 146 -	Schriftsfell Strengel 80.50 81.75	47,7, 2 84,- 94,-
Pfalz, HypHank . 87.75 87.25 Reichsbank 191.88 193	Goldschmidt Th. 119,37 120 25 Gritmer Masch. 31,50 31,76	Schuckert & Co 161.50 161.75	9/3/4 - 9,10 94- 94-
Rhein. HypBank 140,- 139 -	Gritmer Masch 31,50 31.76 Grun & Billinger . 237.—	Sigmens & Halske 203.50	
THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Hanfwerke Fusien. 93.25 92.75	filemens-Reininger	D. Kem, Sam And . 124.63 124.37
VerkUntern.	Harpener 153 153.75		L.G. Farben-Bonds 134.— 133.37
AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	Henninger Branerei 135 - 134 -	Süddeutsch, Zucker 212.75 Tellus Berghau	41/2 Oesterr, Goldr
Nurdiloyd 16.75 16.25	Hindr. Auffermann 134 138	Thuring Lief Gotha -,- 121,-	4"LDesign Staatet 2
18,29 19,75	Hochtlef 139.63 129	Unterfranken	7% Rum, fullere . 55.25 55.25
Industrie	Holemann, Phil 130.75 130	Ver Dtuch Oelfahr 118	57,Rmm.vereinh.03 8.20 8.40
Akkumulatorea	Ing Hrlangen	Ver. Stahlwerke 119.50 119.50	40/4 . 13 12.50 7.35
Aku 90.50 87	Junghum Gebr 102,75 102,50	Ver. Ultramarin 152,- 152,-	
AEG. Stammaktien 38.13	Eslichemie 142.50	Voigt & Haffner . 136.75 137	
Aschaffenb. ABr. 124,- 126,-	Kall Aschensleben 134.75 140		0/2"/2 Ung.StR.14 10.37 11.37 4/2 Ung. Goldrente 12.90 13.65
, Zellstoff 143 141.50	Klein, Schanzz, & B	Zellstoff Memei . 93.50 92.75 Waldhof 167.50 170	4% Ung. St. v. 16
Bad. Masch, Duri. 124,- 124			
	Klocksterwerke 125.88 128	The state of the s	
Bast, Numberg 205	Knorr Heilbronn . 229 250	Versieherung	
Bayer Spiegrigias	Knorr Heilbrons . 229.— 256.— Konserven Braun . 54.— 84.—	Versieherung	Berliner Börse
Bast, Numberg . 205.— —— Bayer Spiegelgias . — —————————————————————————————————	Knorr Heilbronn . 229.— 250.— Konserven Braun . 84.— 84.— Lahmeyer & Co	Versieherung Allians Stattg. L. Ver.	Berliner Börse Banken
Bast, Numberg	Knorr Heilbrons . 229 - 250 - 84 - 84 - 84 - Labrachtte	Versieherung	Berliner Börse Banken Bank f. Branindust. 144,— 144,—
Bast, Nürnberg . 205.— Bayer Späegrighie. Bemberg . 97.50 99.— Bremen-Besigbeilin. Brown, Bovert & Co.	Kuorr Heilbronn . 229 — 250 — Konserven Braun . 54 — 84 —	Versicherung Allians-StattgL. Ver. Mancheimer Vers.	Berliner Börse Banken Bank f. Brauindant. 144,— 144,— Berliner Hölls. Ged. 127,— 128 90
### Bast, Nornberg 205.— ### Bayer Splegglebe 97.50 99.— ##################################	Konserven Braum . 84.— 84.— 18.00 18.25 Leckwerke . 115.75 115.75 Linderlimmachisen 166.— 168.25	Versieherung Allians-Stuttg-L. Ver Mannheimer Vers. Renten	Berliner Börse Banken Buskf. Branindust. 144,— 144,— Berliner BillsGed. 127,— 128 90 Com. n. PivBlank. 102,75 103.—
### Bast, Nornberg 205.— ### Bayer Splegglebe 97.50 99.— ##################################	Knort Heilbronn 229 - 256 - Konerves Braun 84 - 84 - 84 - 18.75 18.75	Versieherung Allians-StattgL. Ver Manchèmer Vers. Renten 8%, Reichnust. v. 27 101.27 101.37	Berliner Börse Banken Bank f. Brauindant. 144,— 144,— Berliner Hölls. Ged. 127,— 128 90
Hast, Nürnberg . 205. Hayer Spiegolghae . 97.50 99. Bremen Besigbein. Brown, Boyers 6.0, 122. 119.50 Cencent Heidsberg . 159.50 188.	Knort Heilbrons 229 256. Konservas Besus 44 84 84 84 84 84 84 84 84 84 84 84 84	Versieherung Alliaus-StattgL. Ver Manneheimer Vers	Berliner Börse Banken Bankf. Bunindust. 144,— 144,— Berliner Bidla-Get. 127,— 128 90 Com. a. Priv. Bank. 102,75 103,— Debi-Bank 04,— 105.—
Seat, Nürnberg	Knort Heilbrons 229 - 250 - Konserves Fraum 64 mayer & Co. 18.50 18.25 Leckwerke 115.75 115.75 Label Knorth Kn	Versieherung Allians Stattg. L. Ver Mancheimer Vers. Ver Mercheimer Vers. Versieher Ve	Berliner Börse Banken Bank I. Branindust. 144. 144. 144. 186. 166. 127. 128 90 Com. a. Priv. Ilank 102.75 103. 1065-bank . 104. 105. 105. 106. 106. 106. 106. 106. 106. 106. 106
Flast, Nürnberg	Knorr Heilbronn 229	Versicherung Allians-Stattg, J., Mannheimer Vers. Renten 9/, Reichunal, v. 27 9//%, Vongasielle, 103,75 103,63 Ani, Anii, Althesh, 4//, Schattagelei, 13 17,08	Berliner Börse Bankel Bankel Bankel Berliner Bills-Ges Con. a. Pivi. Sanka 102,75 103.— Decil. Bank 102,75 103.— Decil. Bank 102,75 103.— Decil. Bank 104.— 105.— Beckelantik 104.— 105.— 106.— 108.—
Heast, Nürnberg	Knorr Heilbronn 229. 2.0 c	Versieherung Allians-StattgL. Mannheimer Vers. Menten 5%, Reichaunt. v. 27 5%, Reichaunt. v. 27 5%, Vonganische. AufAunt./Alrhes1, 4%, Gebartagebiet. 13 6%, Wareh. Stat. 28 97.50 97.50 97.50 97.50	Berliner Börse Banken Bank Bunddett. Berliner Bilds-Ge. 127, 128 90 100 Pivi-Bilds 102.75 103 Diraher Bulk 102.75 103 Diraher Bulk 104. 108 Brichdank 192.75 192 192.50 Verk-Untern. 40, fir Verkehres. 120.37
Flast, Nürnberg	Kaort Heilbrons 229,	Versicherung Allians-Stattg, J. Mannheimer Vers. Renten 9/, Reichunal, v. 27 9/1/4, Vongastelle, 103,75 103,63 Ani, Anii, (Althen), 47 9/1/6, Christopheid, 13 10,86 47/1/4, Christophei	Berliner Börse Ranken Banat i Banindart Berliner Ridis Ges Con., a. Priv. Janah 192,75 103.— Decil. Bank 104,—105.— Berliner Janat 104,—108.— Reichslank 192,—192,50 Verk. Unitern AG, fir Verkehren AG, fir Verkehren AL Leksiba. Ketw. 144.— 143.—
Heast, Nürnberg	Knorr Heilbronn 229 - 220 - 1	Versieherung Allians-Stattg, L. Mannheimer Vers. Menten 5%, Reichtaunt, v. 27 5%, Reic	Berliner Börse Banken Bank Bunddett. Berliner Bilds-Ge. 127, 128 90 100 Pivi-Bilds 102.75 103 Diraher Bulk 102.75 103 Diraher Bulk 104. 108 Brichdank 192.75 192 192.50 Verk-Untern. 40, fir Verkehres. 120.37
Flast, Nürnberg	Knort Heilbrons 229 - 230 - 1	Versicherung Allians-Stattg, J. Bannheimer Vers. Renten 5%, Reichtunik, v. 2 5%, Yongus, 22 6%, Yongus, 22 6%, Yongus, 23 6%,	Berliner Börse Banken Brand I. Brunindhatt Berliner Bidli-Ged Com. a. Pirit. Januah 102,75 103.— Docki-Bank
Bass, Numberg	Knorr Heilbronn 229. 2.0 c 1	Versieherung Allians-Startig, J. Mannheimer Vers. Renten 5//, Reichnank, v. 27 5//, Vongasleihe. Ant. Auf. Althec.l. Ant. Auf. Althec.l. 11. 10.85 6//, Wasses, St. 28 6//, FL.Pirr. 19 6//, Wasses, St. 28 6//, K. 28 6//, S. 28 6///, S. 28 6//, S. 28 6/	Berliner Börse Ranker Bans I. Branishatt Berliner Bills Ges Con. a. Priv. Junia 102,75 103.— Deils Bank Deils Junia 104.— Berliner Bills Ges Con. a. Priv. Junia 102,75 103.— Deils Bank Deils Junia 104.— Berliner Bills Con. a. Priv. Junia 108.— Reichbank De Perk. Unitern. AG, fir Verledinos, ALokalb. R. Kitty, 144.— D. Reichbank Vz. Basog 16,13 16.— 16,20 11. 16.— 16
Flast, Nürnberg 205	Knorr Heilbronn 229 - 220 - 1	Versicherung Allians-Stattg, J. Mannheimer Vers. Renten 5//, Reichunal, v. 2 5///, Vongastelle, 103,75 103,63 Ani, Anii, (Althea), 4//, Schatgebiet, 13 4//, Wieb. St. v. 28 4//, E. P. L. P. 10 4//, F. L. P. 10 4//, F. D. S. 10 4//, S. 10 4/	Berliner Börse
Flast, Nürnberg 205 Eayer Signinglase 57.50 Bremen Besighelm 57.50 Bremen Besighe	Knorr Heilbronn 229	Versieherung Alliams-StattgVersieher Versieher Versieh	Berliner Börse Banken Branishen Banke Branishen 144 - 144 - 18
Flast, Nürnberg 205	Knorr Heilbronn 229 - 220 - 1	Versicherung Allians-StattgL. Mannheimer Vers. Rentes 5/2, Recidenat. v. 27 5/2/4, Vonnandelle. Aut. Autl. (Althen.) 4/3/5-Chattgeleie. (13 1 - 10.85 4/4/4, Pa.L.Pitr. 19 4/	Berliner Börse Banken Bankel Funnisdiant 144 - 144 - 144 - 146 - 147 - 148 148

-							
	97	Aschaffenbg. Zellst.		140.63	Lahmeyer & Co	150.75	100.00
-	97	Augsburg NbgM.	120.50		Lourabitte	18.50	110.55
9	97	Bayer, Motoren-W.	136	137	Leopoidgrube	125	125.33
70	100.60	Bemberg	98 88	98.50	Mannesmann	115 -	115 15
239	94	J. Berger, Tiefban	137.75		Mansteld, Bergbau	159 75	157
	84,		143.25		MaschBou-Unt	119 75	110.15
	94 -	Berlin-KarlstInd.	138.			199.	107-
	24	Berliner Maschinen			Maximilianhütte	100	A STATE OF
		Braunk, u. Brikette	209 -		Metallgesellschaft	144.50	Line
-	84	Bremer Wollkam	153.25		Montecatini	63	63.5
-	94,-	Buderus	119	118.88	Niederiaus, Kohie.	196.50	197
63	124 37	Chart, Wamerw	118 50	117.88	Oberschles. Kole	140.13	7.存位 图表
-	28.75	Chem. Heyden	133	132.75	Orenstein & Kopper	88 25	67.75
	133.37	Chade	407	424 -	Rh. Braunk, u. Brik.	232 25	231,54
-	2.0	Const Const.	174.63	174.75	Blektr. Mannh.	4.物化	中で見る
-	2	Conti-Gummi	182.50			152	153.37
25	55.25	Linet. Zurich	120.37		. Stahlwerke	139.75	13300
20	8.40	Daimler-Benz	120.37	120	. Wmtf. Elektr.	139.75	138.75
		Dt. Atl. Telegr	121.88		Rütgerswerke	139	1304
50		Dt. Cont. Gas		113,25	Socksenwerk		310.
	7.35	Deutsche Erdol		143.75	Salndetfurth	188 -	186
-3	-	Deutsche Kabel	147 -		Schles.Elekt. n. Cox	139.88	138 5
37	11,37	Dt. Linoleum	184.50	164.88	Schubert & finizer	142	1413
90	13.65	Dt. Tel. u. Kabel .	145		Schuckert & Co.	160.50	160.23
	Banks of Street	Dt. Eisenhandel	1.3.37	132 50	Schultheis Patzenh.	41.0 05	100 500
_	Mary and the		206		Siemens & Halake	202.50	203.5
		Dorim Union Br	90.13	90.25		115.50	115-
S(Dynamit-Nobel		200	Stohr, Kammgare	115.50	8175
		Eintracht Brann .	199		Stollberger Zink	81.75	213
	***	Elektr. LiefGes		133.50	Süddeutsch, Zücker	214 -	212 WE
	144	Elekt.Licht u.Kraft	158	158.63	Thuringer Gas .	138	138.75
	128 90	Engelhardt, Br	91.50	90 88	Ver. Stahlwerke.	119	118-4
	103	I. G. Farbenindust.	176.13	177.25	Voges TelDeaht	154	156-
	105	Feldmüble	144.75	145.25	WasserGeisenktreh.	169.50	-
-	196	Pelten & Guilleaume	108	138.65	Westd, Kaufhof	-9 95	58.85
-	192.50		245 75	145 88	Westeregein Alk.	120	150720000
	Andrew Control	Gesturel	145.75	119 75	Zeilstoff Waldhof	168.25	159.50
	BANG STATE	Goldschmidt, Th	110,-	147	Sement Austrice	100.20	TO STATE OF
37	120.75	Hamburg, Elektr	148	The Park Street	THE PERSON NAMED IN COLUMN		
-99	143	Harburg Gummi .	165.25	100	COLUMN THE REAL PROPERTY.		
75	125.75	Harpener	154	154	Kolonial		
13	16	Hoesch	119.88	120.37	CONTROL OF THE PARTY OF THE PAR	1000000	44.50
4	39.75	Helemann, Phil	130 -	130	Otav: Minen	40.88	dela
13		HotelbetrGes	84.75	84			
13	16-	Ilse-Berghan	182 -	190 -			
	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Hise Gennach.	146.25	150	Renten		
	Bankow .				6% Krupp-Obligat.	400 40	103.20
-		Kalichemie			Wind Contract	102.13	102.65
75	86.50	Kali Ascheroleben .	140	141/-	7% Ver.StahlwO.	102 201	a branching
			0.11				

STREET STREET,			
	13.10.16	14, 10.35	
	THE REAL PROPERTY.		
Klöcknerwerke	127	127 BE	
Lahmeyer & Co	150.75	153.75	
Lourabotte	18,50	18.5	
Leopoidgrabe	125	125,37	
Mannesmann	115 -	115 15	
Mansfeld, Berghau.	159 75	157-	
MaschBou-Unt .	119 75	119.15	
Maximilianhotte	199	197-	
Metallgesellschaft	144.50	144.5	
Montecatini	63	63.5	
Niederiaus, Kohie	196.50	197.	
Oberschles. Kole	140.13	140 6	
Orenstein & Kopper	88 25	67.50	
Rh. Braunk, u. Brik.	232 25	231,54	
. Bicktr. Mannh.	135	中位性は	
_ Stahlwerke .	152-	153.37	
Westf. Elektr.	139.75	5.12 (E/AP)	
Rütgerswerke	139	138.75	100
Sachseywerk	5	310.	-
Salzdetfurth	188 -	186-	
Schles Elekt, n. Cas	139.88	138 50	
Schubert & fialzer	142	191	
Schuckert & Co.	160.50	180,28	
Schultheis Patrenh.	166 25	100 E	156
Siemens & Halske	202.50	203.1	
Stohr, Kammgare	115.50	116-	
Stollberger Zink	81.75	81 75	118
Süddeutsch, Zücker	214 -		
Thuringer Gas .	138	C 23 15 (23.11)	
Ver. Stahlwerke.	119	110	
Voges TelDraht	154	156-	
WasserGelsenktreh.	169.50	100	10
Westd. Kaufhof	03 25	58.85	
Westeregein Alk.	138 -	137.50	
Zeilstoff Waldhof .	168.25	169.50	
	100		
Kelenial			
CONTROL OF THE PARTY OF THE PAR		44.50	
Otavi Minen	40.88	Name of Street	
Double			

The februs habite habite is the set state who to file in the trans that the set of the s

Nebung macht ben Meister.

Bon Sans Seiffert.

Bleine Wahrheiten.

Bon Mriur Braufewetter.

Wenn der Menich nicht weiß, was er in der nächlen Gelunde leiden wird, wie soll er wiffen, was er in der nächken Gelunde tun wird?

Aweierlei ist die Geundlage jeder Meniscentenninis: Rie zu möhnen, daß man einen Reichsen kennt, und wenn man ichtlich mit ihm ziehnnen wäre. Rie zu wähnen, daß man eines anderen ficher ist. Gon-dern ihn töglich und klindlich neu zu erobern juden.

Das Leben ift im legten Grund ein Rampf mit ben bunt-

Beige im Bufammenfein mit anderen nie egenheit! Geiffige Unbedeutenbheit fft bie befte Ber bie Frauen ernft nimmt, ift galant.

Es ift etwas Gutes und Heistemes um die Che. manchmol fiber die Kraft des Menichen gebt.

Stur Dag

Ge gehört nehr Rut jum Reben als jum Schmeigen.

und Bering ber 2. Gebellen ber gidgen holbuchtruferel in Miesbaben.

Tägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Donnerstag, 15. Oftober (8) Hr. 283.

in Doct wach

Roman von friedrich Carl Butz

(Rachbrud verboten.)

Bon 3eit zu Zeit bleiben die Mönner tieben und riten auf. Keinen antworkt, nur das Erho von der die begien und ans dem Bahd. Zu dieler Ettunde nan tein Bahden degenet ein. Dem flaten Gemied die bei Bahden degenet ein. Dem flaten Gemied der de benähen degenet ein. Dem flaten Gemied der de benähen degenet ein Bedien in flaten Gemied der de benähen der dem Dem der teiner abt lotte ein Wächden geleben. Sie andern geben ebenfalle eilig rufen und erhalten flaten in der teinen alle Gemeens die Eudenben, der de Betrieben Gelegiel Gemeen alle Gemeens die Gemeens die Gemeens die Gemeens die Gemeens des Gemeens die Gemeens des Gemeen

joll er auch fragen? Mies, mas geigtt werden tönnte, der Ende ist undeinlich. Zas spiren beide. Zu ber ginnt, wie um den Bann zu breicht. Bei der ginnt, wie um den Bann zu breicht. Beiten beite der Geleste, wo er gerede mit dem Finger de Zeilen werdelt, kaut, zu 44 lein.

"Der Krieg tut uns necrtischen und empfindlichen Schalen. Beiber des Raufleut verleden uns heimtig de, des von gent mit vernam de, uns selbt miljen die Echald geben. Gelebe, in unferm deutsche Licht miljen die Echald geben. Gelebe, in unferm deutsche Licht miljen die Echald geben. Gelebe, in unferm deutsche Licht miljen die Echald geben. Gelebe, in unferm deutsche Warder Verlegen Wacherten: Wolfe und Seiden, Saur, alle nötigen Wacherten: Wolfe und Staden, Saur, alle nichtigen Wacherten: Wolfe und Staden, Saur, alle nichtigen Wacherten: Wolfe und Staden, Son eine Licht Des Bereiten mod eiler Wolfen und Staden, Saur, alle nichten Beder der Welt füsstlich Zinder. Gebei gelebe, der Welt füsstlich Zinder. Gebei geleben wir gemug nub dang deute, die des geleben des Beder der Welt füsstlich Zinder. Gebei geleben des Wiest füsstliche Zinder. Gebei geleben der Welt füsstlich Zinder. Gebei geleben der Welt füsstlich Zinder. Best geleben des Wiest geleben der Schlein der der gemeinfam in dem Buche der Schlein die Lie gemeinfam in dem Buch der Welt geleben der Gefeitlich und der Schlein der Schlein gebeitlich und der Men mittelnander roden mißten. Dei sten Gebeitnender iber de alten Echriften den schlich der Schlein der Schlein der Schlein Wald, aber den Echriften der Schlein der Schlein der Schlein der Schlein Walden der Schlein der Schlein Wald, abnen der Beleinen Walden in ein der deuter Bening mit der Beneich der Eche Karpfried und der ein der Beneich der Schlein der Schlein was den Schlein Wald, der der der Schlein Wald, aber den Wellen was den ein der Echel der Schlein was den schlein der Schlein was der Schlein Wald, abnen der der Schlein was der Schlein was der Schlein Walder der Schlein Walder der Schlein der Schlein Walder der Schlein Walder der

Herdere dund flagt der Belad vom Jatul blot berein, fints ill der Früg. dechter der Gefeste und der Gefeste der Ge

Der Schnied tritt hingu, bleibt einen Augenbild mit fliegendem Alem keiden, heb die Verfaufene auf feine Arme und heltt fle auf der Ertaße nieder. Sie fli aber blimach, daß ühre Beine flie nicht, das in mind der Mann die leichte Last mieder auf feine Arme und trägt fle den Weg purül. Sie redet fein Abert, er auch nicht. Als er fle jo eine Smitte finner der Ertaße, auf einem Keinen Hiefenen Sügel nieder. Er feit fich daneben.

Verspätete Johannistäferchen leuchten vor ihnen auf das nächtliche Cestüliter bes Waldes umgitt fie. Da febt ber Seppl Rollner das garte Wesen auf seinen Schoft und nimmt ihren Kapf in den Arm, so, wie man ein Kind zur Rube bringt.

Ste sassen fich an den Händen, und Seppt erfährt, was er weiss und was er sich jum Teil auch ohnedies gebacht hat. Und sie erzählt auch von dem hartetin, der sie auch von dem kartetin, der sie auch von eine Abste, wenn nicht die Krantheit gekommen wäre, die sie Dorf gesuhrt hat.

Aber auch Seppt Voltner hat zu berichten umd zu er zwielen. Wie ihm seine Etern dahem eines Junftweiten. Date der eines Junftweiten. Date der eines Junftweiten der eine eines Junftweiten der eine eine diese wein adwertende Werftart übernehmen hat können, wie den der eine gegente der eine Ereite der eine der

Verher, bei den Kaiferlichen, sah ich, wie die Lutberichen erfcliugen und ihre beitigen Rücher verstennen, zieh der ben Schweden mußte ich selfen, die Klüber verstennen, zieh der den Schweden mußte ich selfen, der Klüber ertreichen gardt erhöhmeigen zu Klümpen von Gold und Stilber. Da innd chan klümpen von Gold und Stilber eithen ganz recht dachen Knuten, denn es gedt doch nicht, das man Golt mit Gott betämpt.

Da wußte ich, daß die Renlegen sich einen irrigen Gott zurechzigleigt intetne und die Gott gefüger ist, das des nach sie die grage, wie ihm recht zu detennen, den die eine klüßiggen mille. Ich lernie erkennen, des hie Gott eit erfügligen mille. Ich lernie erkennen, des hie finger der Krieg vonerte, um jo weniger von den, je länger der krieg vonerte, um jo weniger von den, je die Kreine en feiter fehren Valur, an einem gespielserten und gesörerten Alla, durch die Fewnunder

tider uns antichungt the ERMITE in beite Mathilde-Rithrend der Echnick is herrag, tehnte Musik und Dorothee ihren Kopf inniger an leine breite Bruik und hörte ihm aufmerklam zu. Seppl meinte nun, sie wollten leht wieder zurück ins Dorf gehen.

Da wurde das Mädchen nachdenklich. Jind jedr lieb zu mit, und ich bin ihnen Ich bringe aber Anglild über fie. Ich ihnen zurüch." n sehr dantbar. 1 fann nicht zu

Darauf saßen sie schweigend beieinander. Der Schnied kause auf einem Gedenken und wußte nicht roch, wie er ihn vordirigent sollte. Aber diciestich gob er sich einen Rud. "In, du weißt, ich daue mit eben da unten an der Landschräfte ein Haus. Nenn du wist, sich ich nehr bei frenden Leuten sient muß. Runn du wist, sich ich sich sie irenden Leuten sient muß. Runn den Wist, sich ich sich fing diese einrichten, dann halt du ein Beim, wo du hingedörft.

Da sahen ihn in der duntlen Racht zwei große Augen für ihn der siehe sie noch inniger, und sie kannen sich ihn zu. Er aber sigte sie noch inniger, und sie kannen sich ihr über dasse gleich sie wisten, von jeht ab gehörten sie sie zu gleich gehoren.

Als die alleresten goldenen Somnenfäden über die Baumfpigen gitten, standen sie auf. Sie Kemmte ihr rodes Mäntelgen, darauf sie eben grucht hatten, unter den Arm. Auf der Landstraße begann sie:

den Arm. Auf der Landstraße begann fie: "Sag' mal, — was ift eigentlich aus der Schlosers-wittib geworden, die du verlassen halt?"

"Die", macht Seppt gedehnt, als ipräche er von einer Angelegenheit weit hinten in der Polatet.
"Die — hat mich, wie ich Berticht erhielt, für tot ertlären lassen und der einen Gestlen geheitratet. Der etwe Gestlen geheitratet. Der erne Kerf dat mir leid getan. Ich hode ihn nämlich gesehren, einmal war ich hentlich in Kassau. – er hat die Schultern und das Naul hängen lassen. Dem Vogel ist der gaddene das ist die keinnisch kassen der eine Senti sche in der eine Sent leiden wecht. "Was soll ich da — meine Seut leben nicht mehr gusserden bin ich sie die Fossen ent ich da leit wieder hinkene Nach dem Geschrift habe ich sein Recht mehr die Gene der Geschrift habe ich sein Recht mehr die Gesche, und am Erd Tanut der seitze Klaten der gestlich von der Erd gruttlerten und mich wieder an Wittis von der Erd gruttlerten und mich wieder an Erd klim zu einen Sielte letzen wollen. Nein — ich din jeht siede endgültig begraden."

Der Sanner vant innt betrechen, Frau mat mat beim Melfen im Statt und pat's nicht gehört, odwohl sie sam meisten anzign. Aber die Hanna, die mit Feineranzünden in der Kinde beschäftligt war, die hat jede Silbe verstanden, und wie der Schnied geendet datte, da murden ihr die Kink is gittelft, daß sie sig die dezu musike. Beinade ging ihr das Holfgeuer auf der ossensen wieder aus. Es dennute aber noch genug, das sie den kink der die der Kinklichen mit der Jeichnung darin verdrennen konnte. Sie konnte es gar nicht schwel genug aus dem Schald herausderigen, so sehe war ihr der Alann mit dem rostroten Schnurrbart seist zuwieder.

(Tortfegung folgt.)

Blätter fallen — — Mude Wolten — graus Rebel Untern Tuß brich weltes Laub Langlem leise Allater flaweden Som Geäff — und werden Stanb —

Kaiter Wind verlifigt die Kerzen Leite Hoffmung fürdt im Frok.
Chaite Hoffmung fürdt im Frok.
Chaiten trieden bis "um herzen
Und es fliese der keite Trok.
Warum rüttelt ihr Gedonkten
Wisder an Besegangenkeit —o Visder, die im Gedonker aus der Visder, die im Gedonker aus der Dunkelbeit.
Ereden aus der Dunkelheit.
Erill mein Herzl. Und weine nimmer Gieß, bald külf der fanke Schne Kulte mird dann sein für immer, Ende für dass desse.

Porftadtfiedlung. Sligge von Erich Rlaife.

Det Erimerung mus bei Jahr überbilden hönen, um bert zu sein, vor es geschäu, daß buter berm Mödene Etilig ber Ihoma auften zu sein ben Dong auftend und ein der Andere Etilig ber Ihoma auften als wouzig Jahren ihm Seinart geweien. Sein aber stad die Micht ein der sich die Micht ein die Micht ein der sich die Micht ein die Micht ei

gelernt t tot bod Lounen fragten.

haber ja deitlig macht ein Geschit, mit dem sie sogt, das damber ja nicht gu sprechen sit; nicht necht ... Seleim begreift umd siecht sie sogten. Eine Abgerein mocht er shout einen Schritt, um seep jageben. Eine Angt begit in Stiffa aus, Stefem sonnt eine Abgerein. Damit er deutschen, frogt sie, wod er dem westen de eine Seineme, sie odes dennen: "Es sie ferielden noch dieser, Eilla stefen Scheimen, sie odes dennen: "Es sie ferielden noch sieder, Eilla stefen sie den sie de sie sie den sie